

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

26. Woche
28. Juni 2013

29. Juni 2013

10.00 Uhr
Einweihung des Dammarie-lès-Lys Platzes
zwischen Haupt- und Grenzhöferstraße
durch Bürgermeister Jean-Claude Mignon und Bürgermeister Dieter Mörlein

im Anschluss: französisch-deutsches
Bouleturnier

Ab 17.00 Uhr:
Unterhaltungsprogramm mit
Vereinen aus Dammarie und
Eppelheim,
Live-Musik und mehr

2013

**PARTNERSCHAFT
JUMELAGE**

15 JAHRE
ANS



Danmarie-lès-Lys
Eppelheim



WEIßE TAFEL

entlang der Grenzhöfer Straße - kommen Sie ganz in Weiß!



Verköstigung durch:

Gasthaus zum Goldenen Löwen, Eppel's Eichbaumtheke, DJK Gaststätte,
Partnerschaftsverein Dammarie-lès-Lys

Liebe Freunde aus Dammarie-lès-Lys, liebe Eppelheimer, seit 15 Jahren pflegen unsere beiden Städte eine innige Freundschaft. Wann immer es die Zeit erlaubt, erwarten wir Gäste aus Dammarie und Eppelheimer fahren an die Stadt an der Seine.

Seit dem letzten Jahr haben wir gemeinsam den Austausch der Jugend forciert. Schüler der Gymnasien besuchen sich gegenseitig. Dadurch entstanden in der Vergangenheit innige Freundschaften.

Die Jugend, die Zukunft Europas, soll auch weiterhin der Motor der gegenseitigen Besuche sein.

Bei der Vertragsunterzeichnung am Ufer der Seine benannte Dammarie einen Kreisverkehrsplatz nach unserer Stadt. Endlich haben auch wir einen repräsentativen Platz an der Grenzhöfer Straße und Hauptstraße gefunden, um ihm den Namen „Dammarie-lès-Lys-Platz“ zu geben.

Am kommenden Samstag, 29. Juni, um 10 Uhr, soll das Namensschild enthüllt werden.

Mein Kollege Jean-Claude Mignon, ein vielbeschäftigter und gefragter Mann in der französischen und europäischen Politik, wird anwesend sein. Zu dem Empfang und zur feierlichen Zeremonie am Dammarie-lès-Lys-Platz lade ich alle Einwohner von Eppelheim herzlich ein.

Am Abend ab 17 Uhr verwöhnen dann Eppelheimer Gastronomen und die französischen Freunde die Besucher der „Weißen Tafel“ mit allerlei Köstlichkeiten.

Ganz in weiß gekleidet, wenn möglich, können wir Darbietungen von Vereinen aus Eppelheim und Dammarie-lès-Lys genießen.

Im Sinne unserer Freundschaft, die bisher sehr gut gediehen ist, würde

ich mich freuen, wenn die Tische in der Grenzhöfer Straße proppenvoll besetzt wären.

Besuchen Sie am Vormittag die Widmung des Dammarie-lès-Lys-Platzes und genießen Sie den Abend gemeinsam mit unseren französischen Freunden an der „Weißen Tafel“.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Ihr Dieter Mörlein

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr**

(nur kinderärztlicher Notdienst)

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen

Tel.: 3544917

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 01805 304505

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181

AVR Abfallverwertungsgesellschaft

Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachdienst:

Freitag, 28.06.

Universitäts-Apotheke, Hauptstraße 114,
HD (Altstadt), Tel. 2 25 14

Samstag, 29.06.

Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 20,
HD (Altstadt), Tel. 16 04 16

Sonntag, 30.06.

Hof-Apotheke, Sofienstraße 11,
HD, Tel. 2 57 88

Montag, 01.07.

Mathilden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 27,
HD-Kirchheim, Tel. 78 28 18

Dienstag, 02.07.

Kurpfalz-Apotheke, Mannheimer Straße 242,
HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10

Mittwoch, 03.07.

Apotheke im Kaufland, Eppelheimer Straße 78,
HD-Pfaffengrund, Tel. 7 50 91 91

Donnerstag, 04.07.

Kurpfalz-Apotheke, Schwetzinger Straße 51,
HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mit-
teilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein
o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

VZ 10 Ordnung und Soziales

Die Urlaubszeit naht - Ist Ihr Ausweis / Pass noch gültig?

Um Ihnen unnötigen Stress und Ärger in Ihrem Urlaub zu ersparen, bitten wir Sie Ihre Ausweise und Pässe auf die Gültigkeit zu überprüfen.

Bitte beachten Sie, dass bei der Beantragung ein biometrisches Passbild notwendig ist.

Auskünfte über die Tauglichkeit von Passbildern finden Sie auf der Homepage der Bundesdruckerei Berlin unter www.bundesdruckerei.de oder www.epass.de

Informationen über Einreisebestimmungen in Ihr jeweiliges Urlaubsziel finden Sie unter www.auswaertiges-amt.de

Passbilder können Sie bei uns im Rathaus gegen eine Gebühr von 6 Euro für 4 Bilder erstellen lassen.

Haben Sie noch weitere Fragen zur Beantragung von Ausweisen oder Pässen?

Wir stehen Ihnen gerne auch telefonisch oder per e-mail zur Verfügung.

Frau Oswald Tel. 794-122

Frau Scherz Tel. 794-124

Herr Stauber Tel. 794-121

Herr Wiedmaier Tel. 794-120

Frau Wolf Tel. 794-123

E-Mail: meldeamt@eppelheim.de



Bekanntmachung über die Offenlegung der Schöffenvorschlagsliste

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat in seiner Sitzung am 17.06.2013 die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018 aufgestellt.

Die Liste der vorgeschlagenen Schöffen liegt eine Woche lang in der Zeit vom **29.06.2013 bis 07.07.2013** im Rathaus Eppelheim, Schulstraße 2, Zimmer 25, 1. OG., zu jedermanns Einsichtnahme aus und kann während der regelmäßigen Öffnungszeiten

Montag	8.30	Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	8.30	Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	14.00	Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30	Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	8.30	Uhr bis 12.00 Uhr

eingesehen werden.

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auslegungsfrist, bei der Stadtverwaltung Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim schriftlich oder zur Niederschrift bei der o.g. Stelle Einspruch erhoben werden. Der Einspruch kann nur damit begründet werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 des Gerichtsverfassungsgesetzes nicht aufgenommen werden durften oder nach §§ 33 und 34 des Gerichtsverfassungsgesetzes nicht aufgenommen werden sollten.

Eppelheim, den 18.06.2013

Dieter Mörlein, Bürgermeister

VZ 20 Finanzwesen

Erinnerung an Steuerfälligkeit

Die Stadtkasse erinnert an die Fälligkeit der Grundsteuer für die **Jahreszahler** am **01. Juli 2013.**

Sofern uns keine Einzugsermächtigung für die Grundsteuer vorliegt, bitten wir – falls noch nicht geschehen - um Überweisung unter Angabe des Buchungszeichens 5.0100..... oder um Bareinzahlung bei der Stadtkasse.

Bitte zahlen Sie umgehend, damit Ihnen keine Mahnkosten (mindestens 4,00 Euro) und eventuelle Säumnisgebühren entstehen.

Aus dem Ortsgeschehen

Programm 15 Jahre Jumelage

10. 00 Uhr: Einweihung Boule Platz durch Bürgermeister Jean-Claude Mignon und Bürgermeister Dieter Mörlein

Die Bevölkerung ist herzlich zu einem Sektempfang eingeladen

Im Anschluss: Bouleturnier zwischen Dammarie und Eppelheim

Ab 17 Uhr Bühnen-Programm mit Weißer Tafel

Moderation: Walter F. Bilke

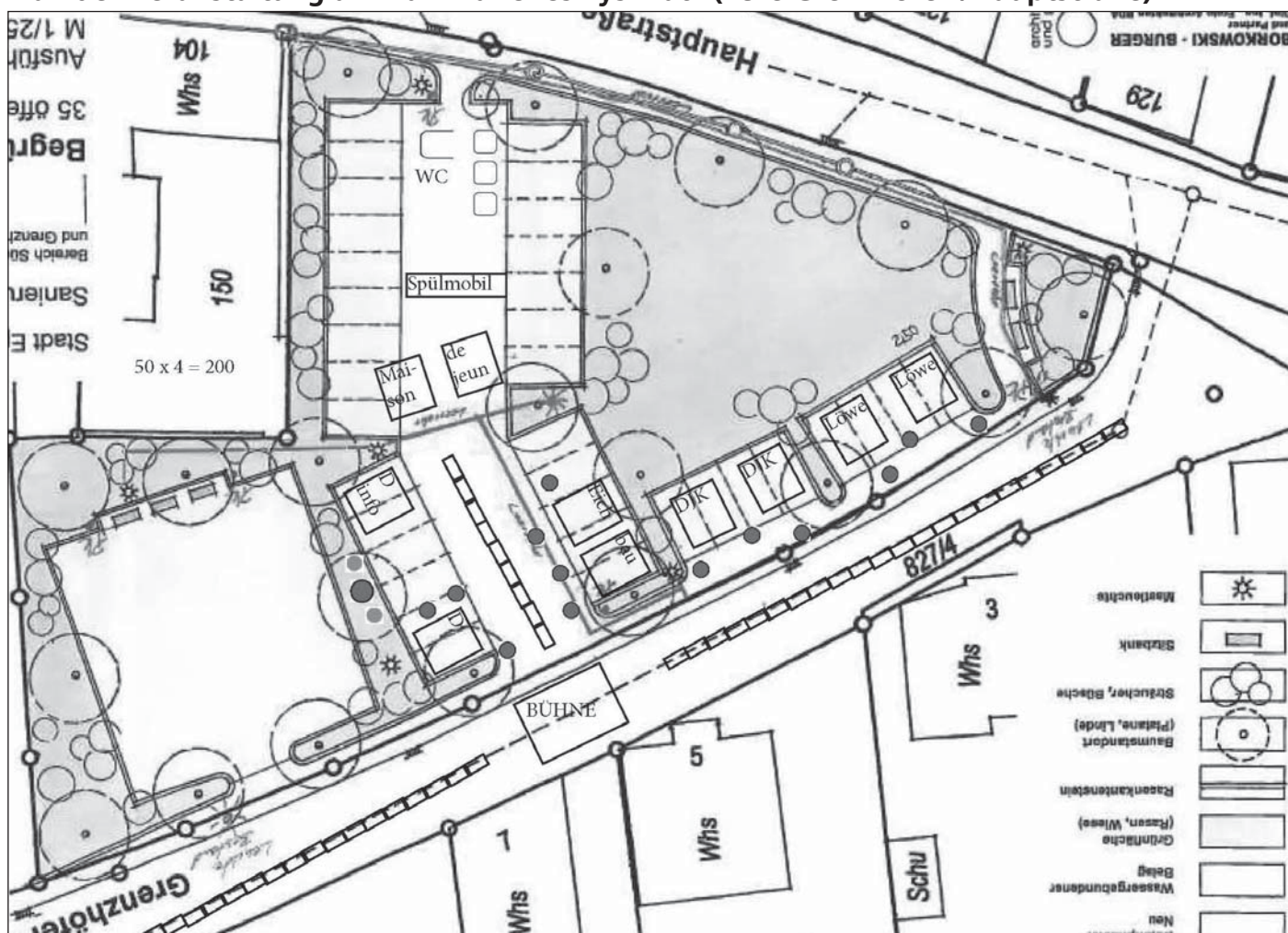
- 17.00 Stadtkapelle mit Musikverein und Bläsern der Humboldt-Realschule
- 17:20 Eröffnung des Festes durch BGM Dieter Mörlein und Patrick Gruel
- 17:35 TVE, Aerobic Steptanz
- 17:50 Theodor Heuss Schule, Schulkinder singen französische Kinderlieder
- 18:00 Grußwort, Freundeskreis Dammarie-lès-Lys
- 18.15 Gemeinsames Hip Hop, Jugendhaus Dammarie-les-Lys/Postillion
- 18:30 Jeunes Pompiers, Dammarie-lès-Lys
- 18:50 E- Moi, Michael Jackson Imitation
- 19:00 AGV, deutsche Lieder und bekannte Songs
- 19.20 E-Moi, Bleu Eletrique, Tanzgruppe aus Dammarie-lès-Lys
- 19.40 ECC, Jugendtanzmariechen Lena Hasse
- 20:00 Besenfreunde

21.00 Zio (Band)

Verköstigung durch:

Gasthaus zum Goldenen Löwen, Eppels Eichbaumtheke, DJK Gaststätte, Partnerschaftsverein Eppelheim.
Des Weiteren wird es auf dem Fest einen Infostand zur Partnerschaft und Region um Dammarie geben, sowie 2 Spielbuden des Jugendhauses Dammarie-lès-Lys

Plan der Veranstaltung am Dammarie-lès-Lys-Platz (Ecke Grenzhöfer-/Hauptstraße)



Stadt will in den Ferien entlassenen Pädagogen Arbeit geben

"Ein Unding" schimpft Bürgermeister Dieter Mörlein - Er will Nebenlehrer für Nachhilfe und Sprachförderung einsetzen

(sg) "Nebenlehrer" haben häufig nur zeitlich begrenzte Verträge. Sie springen ein, wenn Lehrkräfte krank oder Lehrerinnen schwanger sind. Es sind oft hoch qualifizierte, besonders vielseitige und anpassungsfähige Lehrer, die indes deutlich weniger Salär kassieren als ihre verbeamteten Kollegen. In Baden-Württemberg gibt es eine ganze Reihe schlecht bezahlter Nebenlehrer - Tendenz steigend. Manche von ihnen sind Klassenlehrer und tragen die Arbeit in den Schulen verantwortlich mit. Doch in den Sommerferien stehen sie aufgrund der befristet geschlossenen Verträge mit nicht

verbeamteten Lehrkräften auf der Straße. Ihnen will Bürgermeister Dieter Mörlein helfen und ein Angebot machen.

Nicht selten müssen die "Saisonpädagogen" im Sommer Arbeitslosengeld I oder kurzzeitig Hartz IV beantragen. Nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit meldeten sich beispielsweise in den Sommerferienmonaten 2012 bundesweit 5400 Lehrer zusätzlich arbeitslos. In einer Analyse der Behörde heißt es, dass dies bereits seit Jahren auffalle. Spitzenreiter 2012 war laut Statistik das Ländle: Dort kletterte die Zahl der arbeitslosen Lehrer im August um 1400 Prozent. Auch in Rheinland-Pfalz, Bayern oder Hessen ist das Phänomen verbreitet.

Die Sparmaßnahme der Länder auf Kosten der Arbeitslosenversicherung löste im Eppelheimer Rathaus Verärgerung aus. Ein kürzlich erschienener Zeitungsbericht war der Auslöser. "Wenn bei uns

Nebenlehrer und Referendare während der Schulferien entlassen werden, dann ist das ein Unding", schimpfte Bürgermeister Dieter Mörlein. Für ihn sind Nebenlehrer keine Saisonkräfte, die einfach nach Hause geschickt werden können und nur Geld verdienen, wenn sie tatsächlich auch unterrichten. Er will ein Beispiel geben und die entlassenen Pädagogen in allen Ferienzeiten in der Nachhilfe und Sprachförderung einsetzen.

"Ich habe mit den Leitungen der Schulen vereinbart, dass die Stadt während der Ferienzeiten solche Lehrer beschäftigt. Sie können Schülern in Deutsch, Mathe oder in einer Fremdsprache Nachhilfe geben. Ich könnte mir auch Sprachförderung für ausländische Eltern vorstellen." Lernschwache Schüler können von ihren Eltern oder den Klassenlehrern angemeldet werden. Alle Rektoren im Rhein-Neckar-Kreis sind aufgerufen, dem Eppelheimer Rathauschef Nebenlehrer oder Referendare zu nennen, die vor der Ferienentlassung stehen. In Eppelheim ist mindestens eine Pädagogin davon betroffen. Der Bürgermeister geht von mindestens fünf Lehrkräften aus. Mit seiner Idee möchte er bei den Betroffenen den Verdienstaufschlag abmildern. Mörlein bietet bei zehn Euro Stundenlohn die Möglichkeit, je nach Bedarf und Anfragen an fünf Tagen die Woche je fünf Stunden täglich Nachhilfe- oder Sprachförderunterricht für Schüler oder Erwachsene zu geben. Wer beispielsweise vier Wochen arbeitet, habe einen Zuverdienst von 1000 Euro.

Da diese Angebote in den Ferienzeiten stattfinden, wird seitens der Verwaltung darauf geachtet, dass für Schüler die Nachhilfezeit zeitlich begrenzt wird und keine Überforderung stattfindet. "Die Kinder sollen sich in den Ferien schließlich auch von der Schule erholen können", betont Mörlein.

Betroffene können sich direkt beim Bürgermeister telefonisch unter 794 101 oder per E-Mail d.moerlein@eppeleheim.de melden.

Zusätzliches IT- Angebot an HRSE und DBG

Dipl.-Phys. Ersin Sümer (52), wird künftig das schulische Angebot im IT-Bereich um Arbeitsgemeinschaften für Schülerinnen und Schüler von DBG und HRSE ergänzen. Erfahrungen in diesem Bereich hat er durch frühere Lehrtätigkeiten an einem Gymnasium sowie durch seine Tätigkeit als Abteilungsleiter EDV an der VHS Heidelberg, vorzuweisen. Er wird das schulische Angebot um attraktive Themen bereichern, versprechen sich Bgm. Dieter Mörlein und die Schulleitungen. Sein Angebot für die Förderung IT- interessierter Schüler/innen umfasst aktuelle Themen wie e-Learning, Social Media, Privatsphäre, Gefahren des Internet/Web 2.0, aber auch vertiefende Angebote zu klassischen Office-Anwendungen (Präsentation, Tabellenkalkulation etc...), Kommunikation/E-Mail/Terminverwaltung, Erstellung und Pflege einer Homepage und wissenschaftliches Arbeiten. Dabei wird Wert gelegt auf freie und offene Standards, was in Verwaltung Wirtschaft und Wissenschaft (Stichworte Open Access, Open Data) zunehmend an Bedeutung gewinnt.



„Herr Sümer wird die Einführung des tabletgestützten Unterrichts in der HRSE auf technischem Gebiet begleiten.“

Darüber hinaus ist es erklärtes Ziel und ein besonderes Highlight, so Bürgermeister Mörlein eine Schulpatenschaft mit der SAP aufzubauen und zu pflegen.

Informationen zur den Anmeldungen für die AGs erhalten die Schüler ab sofort über die Sekretariate von DBG und HRSE.

Ehrung für städtische Mitarbeiter/innen Horst Hoffmann, Kurt Werle, Roswitha Dhein, Monika Fuchs

Vier Mitarbeiter der Stadt Eppelheim wurden für ihre langjährige Arbeit, die sie für die Stadt vertrauensvoll geleistet haben, ausgezeichnet. Dabei standen zwei Dienstjubiläen und zwei Verabschiedungen an. Im Rahmen eines gemeinsamen Mittagessens bedankte sich Bürgermeister Dieter Mörlein im Beisein der jeweiligen Amtsleiter Herr Röckle, Frau Welle, Herr Büssecker und Frau Weber für ihren unermüdbaren Einsatz bei Monika Fuchs, Roswitha Dhein, Kurt Werle und Horst Hoffmann.

25-jähriges Dienstjubiläum feierte Horst Hoffmann, der seit 1989 als Bauzeichner und Bautechniker angestellt ist. Nach seiner Ausbildung zum Maurer und seinem abgeleisteten Wehrdienst in Koblenz, begann er 1986 eine Umschulung zum Bautechniker

und macht sich seitdem mit seiner Arbeit bei der Stadt verdient. In seiner Freizeit kümmert sich der leidenschaftliche Camper um seinen Garten.

Bereits 1997 feierte Kurt Werle sein 25-jähriges Dienstjubiläum und wird nunmehr für seine 40-jährige Tätigkeit bei der Stadt geehrt. Seit seiner Ausbildung zum Gemeindeassistenten ist er fester Bestandteil der Kämmerei. Herr Werle ist seit 2011 als Stadtamtsinspektor tätig und in seiner Freizeit ist er gerne mit dem Fahrrad unterwegs und hört Musik.

Ebenfalls über 40 Jahre arbeitete Roswitha Dhein für die Stadt Eppelheim - erst als Raumpflegerin im Hallenbad und der Rhein-Neckar-Halle; seit 1995 im Rathaus - und wird nun in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. An der Pforte begrüßte sie die Bürger stets mit einem freundlichen Auftreten, kümmerte sich um Telefondienste und gab zuverlässig Auskünfte. Neben ihrer Arbeit verbringt Frau Dhein ihre Freizeit gerne in ihrem Garten und mit Fernreisen.

Auch Monika Fuchs wurde in ihre wohlverdiente ATZ-Freizeitphase verabschiedet. Die gelernte Einzelhandelskauffrau war ab 1973 im Einwohnermeldeamt beschäftigt und unterbrach ihre Tätigkeit von 1979 bis 1991 zur Erziehung ihres Sohnes. Danach erfolgte ihre Tätigkeit als Teilzeitkraft im Rathaus. Da Frau Fuchs 2009 ihre AZT-Arbeitsphase begann, wird sie ab diesem Jahr ihre Freizeitphase genießen können.

Als äußere Gesten der Dankbarkeit überreichte Bürgermeister Mörlein den Mitarbeiter jeweils eine Urkunde und verschiedene Gutscheine sowie einen Blumenstrauß.



v.l. Silvio Keil, Personalrat, Kurt Werle, Kämmerei, Melanie Weber, Bauamtsleiterin, Hubert Büssecker, Kämmerer, Roswitha Dhein, Pforte, Bürgermeister Dieter Mörlein, Petra Welle, Personal- u. Kulturamtsleiterin, Horst Hoffmann, Bauamt, Monika Fuchs, VZ Ordnung und Soziales, Reinhard Röckle, VZ-Leiter Ordnung und Soziales

Freiwillige Feuerwehr



Seit April dieses Jahres gibt es bei der Freiwilligen Feuerwehr Eppelheim eine Kinderfeuerwehr. Diese richtet sich an Kinder zwischen sechs und neun Jahren, die Interesse an der Arbeit der Feuerwehr haben. Jeden zweiten Donnerstag trifft sich die Gruppe um gemeinsam den Umgang mit feuerwehrtechnischen Geräten zu erlernen.

In der letzten Woche traf die sehnsüchtig erwartete Kleidung für die 25 Kinder ein und konnte ihnen ausgegeben werden. Bei gutem Wetter wurde diese auch gleich mit einer Übung auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Grundschule eingeweiht. Neben der Funktion als Schutzausrüstung, um bei unseren Tätigkeiten bestens ausgestattet zu sein, dient die "Uniform" einem einheitlichen Auftreten und symbolisiert die Zugehörigkeit zur Gruppe. Mit roten Latzhosen, Jacken, Stiefeln und Handschuhen kann es in Zukunft an die Arbeit gehen, um sicher die Feuerwehrtechnik kennenzulernen.

Bei Fragen und Anmeldungen können Sie uns gerne eine E-Mail an Kinderfeuerwehr@fw-eppeleheim.de schreiben oder uns auf www.fw-eppeleheim.de besuchen. Leider ist das Kontingent der Kinderfeuerwehr bereits erschöpft, sodass eine Warteliste existiert, auf die wir Ihr Kind sehr gerne aufnehmen.

Für Mädchen und Jungen ab 10 Jahren gibt es die Jugendfeuerwehr. Diese trifft sich jeden Dienstag (außer in den Ferien und an Feiertagen) um 18 Uhr am Feuerwehrhaus und freut sich immer über neue Jugendliche.



Die Kinderfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr in Eppelheim

Projektgruppe INKLUSION



STADT
EPPELHEIM



1998

2013



anders sein ist auch normal
Projektgruppe INKLUSION

INKLUSION FINDET STADT VON ANFANG AN GEMEINSAM

Inklusion im Bereich AUSBILDUNG / ARBEIT

Chancen, Ideen und Ziele für ein inklusives Eppelheim
Fachleute und Praktiker diskutieren mit uns

Dienstag, 16.07.2013, 19.00 Uhr
Foyer Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

Auf dem Podium: Winfried Monz, Rektor Graf von Galen Schule
Armin Schmitt, BDS
Vertreter der Agentur für Arbeit oder des
Integrationsfachdienstes

Verantwortlich: Projektgruppe INKLUSION,
Karin Trietsch, Tel.: 766 290

Ein Kleines "Danke schön" von Ehrenbürgerin Inge A. Burck

Ein herzliches "Danke schön" an die vielen Jugendlichen Deutschland weit, die sich an der Aktion "72 Stunden 'Uns schickt der Himmel'" beteiligt haben.

Bei uns in Eppelheim habe ich mit großer Freude den großen und sicherlich auch sehr anstrengenden Einsatz junger Menschen beobachtet, die unter Anleitung der Mitarbeiter des Bauhofes, den Spielplatz im Schulhof der Theodor-Heuss-Schule neu gestaltet und eine Blumenrabatte in der Schulstraße kreativ neu angeordnet haben.

Vor wenigen Wochen malten amerikanische Schüler, als ein "Danke schön" an ihr "Gastland", Bilder an die Schulwand. Was für ein wunderschöner Brückenschlag: "Liebevoll gestaltete Kunstwerke" und die Dokumentation "Aktion 72!".



Möge es auch in den kommenden Jahren immer wieder Jugendliche - und vielleicht auch ältere Menschen - geben, die durch vielfältige Aktionen dem Wohl ihrer Gemeinde dienen.

*"Wenn viele Menschen
an vielen kleinen Orten
viele kleine Dinge tun
können sie das Angesicht der Erde verändern."*
Afrikanisches Sprichwort

Inge A. Burck

Geburtstage in der kommenden Woche

Montag, 01. Juli

Anita Kohlenberger	87 Jahre
Mehmet Ürün	78 Jahre
Dieter Philipp	72 Jahre

Dienstag, 02. Juli

Elisabetha Schweikert	93 Jahre
Ruth Levingston	86 Jahre
Brunhilde Schöpf	79 Jahre
Rudi Löschmann	78 Jahre
Regina Arnold	77 Jahre

Mittwoch, 03. Juli

Josef Fedrich	76 Jahre
Georg Schwebel	75 Jahre
Heidrun Triemer	74 Jahre
Otto Rubein	73 Jahre

Donnerstag, 04. Juli

Willi Ehrhard	79 Jahre
Elisabetha Heinen	72 Jahre
Halit Ceribas	70 Jahre

Freitag, 05. Juli

Lydia Möckl	79 Jahre
Friedrich Fleischmann	72 Jahre
Dieter Eschwey	71 Jahre

Samstag, 06. Juli

Elisabeth Wukitsch	91 Jahre
Otto Schneider	74 Jahre
Dimosthenis Arampatzis	72 Jahre
Filippo Siragusa	71 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Verschenken, verloren, gefunden

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1700, Tel.: 38 04 00

1 Bett komplett, Buche, 140x200 cm

Lfd. Nr. 1701, Tel.: 76 36 19

versch. Gegenstände (Haushaltsgeräte, Kleinmöbel, Geschirr, Kleider) aus einer Haushaltsauflösung

1 elektr. Orgel

Lfd. Nr. 1702, Tel.: 7 35 33 50

4teiliger Wohnzimmerschrank, rosenholzfarben

Lfd. Nr. 1703, Tel.: 76 31 20

1 Damenfahrrad, tiefer Einstieg, ält. Modell, jed. voll funktionsfähig

Lfd. Nr. 1704, Tel.: 76 27 79 Kiga St. Luitgard

1 Glatisch oval, 2 m lang, 1,20 m breit

2. Ebene einer Kindergartengruppe 2x2 m Treppe 0,86 m, Höhe mit Absicherung 2,82 m

Lfd. Nr. 1705, Tel.: 0160 7072813

1 Bett mit Lattenrost und Matratze, 0,90x2 m, helles Holz

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Veranstaltungen der Stadt

Dammarie- lès - Lys Platz



Zur feierlichen Einweihung des
Dammarie-les- Lys Platzes
am 29. Juni um 10.00 Uhr
ist die Bevölkerung herzlich zu einem
Sektempfang eingeladen

Friendship Soccer Event

Damenmannschaft Maryland (Washington D.C.) 1/5 Damenmannschaft ASV/ DJK
SONNTAG, 7. Juli 2013
17.00 Uhr
TVE SPORTPLATZ

Mit anschließendem Barbecue
Bewirtung durch „Walter's Team“ vom ASV Eppelheim



Die junge Seite

Postillion e.V.

**Korrektur im Ferienprogramm:**

05: Mo. 29.07.07. Classic-Kegel-Turnier und Star-Wars-Kegeln

9-14 Jahre, 12.30 - 16.30 Uhr

TP: Classic Arena Eppelheim, Justus von Liebig- Str. 7,
Kosten: 1,50 Euro

Mzb: Hallensportschuhe, kurze Hosen oder Sprinterhosen,
Wechselshirt und gute Laune

V: Kegelverein Eppelheim 1962 e.V.

Die Veranstalter weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Teilnahme von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung beim Ferienprogramm erwünscht ist.

Förderverein Jugendhaus e.V.

**Hitze, Hitze, Hitze**

Nach den Extrem-Temperaturen letzte Woche hoffen wir für diese Woche auf angenehmeres Klima. Wahrscheinlich war die Hitze auch der Grund dafür, dass viele Kinder lieber ins Schwimmbad als in den Wald gefahren sind, so dass es letzte Woche recht überschaubar war. Die anwesenden Kinder haben dann auch die Nähe zum Wasser gesucht und eifrig gefischt. Leider war die Froschjagd immer noch ohne Erfolg, aber das wird sich sicher bald ändern

Das nächste Treffen ist am Mittwoch, den 03. Juli 2013, von 16.00-17.30 Uhr, im Eppler Wald beim Kurpfalzhof.

Wir treffen uns wie gewohnt direkt im Wald. Für diejenigen, die noch nicht bei uns waren: Den Wald findet man, wenn man Eppelheim Richtung Grünschnitt-Abloadestelle verlässt, davor links abbiegt und an Birkighöfen und Feldkreuz vorbei fährt. An der folgenden „S-Kurve“ rechts Richtung Wald fahren, vor dem Wald links und dann den zweiten Weg rechts einbiegen.

Und hier noch das „Kleingedruckte“:

Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und Jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat. Die Treffen finden bei fast jedem Wetter statt (bei Starkregen, Hagel, oder ähnlichem fällt das Treffen aus).

Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 1872378, Peter 06202/574642 oder auch mailen: Waldprojekt.eppelheim@gmx.de
Wir freuen uns schon, möglichst viele bekannte und neue Kinder im Wald zu sehen.

Bis bald, Peter und Holger

Senioren

Seniorenzentrum Haus Edelberg

**Haus Edelberg-Bewohner machen Schifffahrt auf dem Rhein**

Mitte Juni lud das Senioren-Zentrum Haus Edelberg in Eppelheim zum diesjährigen Bewohnerausflug nach Speyer zu einer Schifffahrt ein. Mit dem Bus ging es nach Speyer und von dort mit der MS „Sealife“ auf den Rhein.

Auf der Rundfahrt durch den Reffenthaler Altrhein konnten die Bewohner und Betreuer die Schönheit der Natur bewundern. Zur Stärkung gab es Kaffee und Kuchen. Die Bewohner erzählten Geschichten von früheren Ausflügen an den Rhein und so verging die Zeit wie im Flug. Nach eineinhalb Stunden war die Fahrt vorbei und alle waren begeistert von der schönen Schifffahrt. Um die Erinnerung an diesen wunderbaren Tag festzuhalten, wurde zum Abschluss noch ein Gruppenfoto gemacht

Große Vorfreude auf den nächsten Bewohnerausflug im September herrscht jetzt schon. Dann geht es nämlich mit den Bewohnern des Senioren-Zentrums in den Tierpark nach Heidelberg.



Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 01. bis 07. Juli 2013

Montag, 01. Juli

13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Heinz Ullrich; Die Medici und die Zeit der Renaissance; Die Geburt der Dynastie. Heinz Ullrich, Vortrag und Filmvorführung; 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Klaus Unger u.a., der Bodensee als europäischer Kulturraum - Der Bodensee - Von Lindau nach Schaffhausen. Vortrag mit Filmvorführung; 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Renate Bauer, Wolfram Janik, Wandern auf Borkum, Vorbesprechung zur Reise

Dienstag, 02. Juli

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Der Bodensee als europäischer Kulturraum - Der Bodensee - Ein faszinierender Kulturraum für Künstler und Schriftsteller von Hesse und Dix bis Walser, Diavortrag, 15:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Heidrun Grauerholz-Heckmann, Marcel Proust - „Combray“

Mittwoch, 03. Juli

08:25 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Renate Bauer, Wolfram Janik, Pfalzwanderung, 11:00 Uhr, Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Franz Kafka - Zum 130. Geburtstag - Vortrag mit Rezitation, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Filmvorführung, Theodor Storm - Der Schimmelreiter, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Theodor Storm - Theodor Storm - Der Schriftsteller aus dem Norden, Vortrag mit Rezitation, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching, Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft, 18:00 Uhr Voßstraße, Dr. Thomas Röske, Die Prinzhornsammlung mit Sonderausstellungen Führung

Donnerstag, 04. Juli

07:30 Uhr Hbf-HD Informationspavillon, Dr. Susanne Himmelheber, Picasso in Basel, 09:20 Uhr Hbf-HD Nordausgang, Wolfgang Wernz, Ried I, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Der lange Weg zur amerikanischen Unabhängigkeit - Kammermusikgruppe der Akademie, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Karin M. Schneider, Von New York bis zu den Niagara-Fällen - Diavortrag

Freitag, 05. Juli

Uhr Hbf-HD Informationspavillon, Hedi Weber, Begegnungsreise nach Cambridge, Uhr Hbf-HD Informationspavillon, Edwin Rudolfs, Riga / Lettland, 08:30 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Werner Kolb, Nackenheim, 09:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dieter König, Naturapolis - New York, die grüne Revolution, Vortrag und Filmvorführung mit musikalischer Einstimmung, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Leopold Übelhör, Heidelberger Stadtansichten und Szenen - Vortrag mit Bildpräsentation, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Karin M. Schneider, Die Küstenregion der USA von Connecticut bis Maine - Diavortrag, 16:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Iris Holzer, Von der Musik der Siedler zum Musical - Iris Holzer, Gesang, Diethart Heß, Gitarre

Sonntag, 07. Juli

Wiesloch, Ernie Beck, Geplante Modenschauen - Modenschau, Uhrzeit wird bekannt gegeben, Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Carla Jenal-Eppinger, Wandern im Engadin rund um Pontresina. Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** www.akademie-fuer-aeltere.de

		ab 14.00	Sommerfest Kindergarten Scheffelstraße
		14.30-17.30	Sommerfest Kita Friedrich Fröbel Motto: „Kinder unserer Erde“
		ab 17.30	„Eppelheimer Chornacht“ der Germania in der Josephs- u. Pauluskirche
So	30.06.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Schilling
		20.30	Meditation
Mo	01.07.	18.00	Werkkreis
Di	02.07.	10-12	Krabbelgruppe
		17.00	Besuchsdienstkreis
		18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
Mi	03.07.	10.00	„Über den Glauben im Gespräch bleiben“ Gottesdienst im Haus Edelberg Pfr. Schilling
		18.00	Frauenkreis: Bericht aus Ghana
		19.00	Informationsabend zur Kirchenwahl 2013 für interessierte Kandidaten/innen
		19.00	Jugend-Posaunenchorprobe
Do	04.07.	20.00	Posaunenchor
		14.00	Senioren-Treff
Fr	05.07.	20.00	Gottesdienstgruppe
		16.00	Picco-Paulis - Gruppe für Grundschüler
			„Tatort“
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis

Wochenspruch: Eph. 2,8

Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

Krabbel-Gottesdienst diesmal samstags

Endlich können einmal die kompletten Familien zum Krabbel-Gottesdienst kommen! Ende Juni findet dieser nämlich einmal nicht wie üblich donnerstags statt, sondern am Samstagvormittag. Die Evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt laden dazu am Sa., 29. Juni um 10 Uhr ein; Beginn ist im Evangelischen Gemeindehaus in Plankstadt; ein zweiter Teil des Krabbelgottesdienstes, in dem auch eine Taufe stattfindet, wird in der Kirche gefeiert. 0-3-jährige Kinder und ihre Begleitpersonen sind eingeladen, erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“. Das Thema heißt: „Wie die Blumen auf dem Feld.“ Der Gottesdienst wird gemeinsam vorbereitet und gestaltet vom Krabbel-Gottesdienst-Team und von Erzieherinnen aus der Krippengruppe der Ev. Kindertagesstätte in Plankstadt. Für die Krippen-Kinder und ihre Familien wird er den Auftakt zu deren „Familientag“ darstellen. Der Krabbel-Gottesdienst dauert ca. 45 Minuten.

Sommerfest Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel am 29.06.2013

Beginn: 14.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr
Motto: „Kinder unserer Erde“. Musik, Tanz, Spiel und viele Speisen aus anderen Ländern und Kulturen werden von Kindern und deren Familien unserer Kita, vorgestellt. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Informationsabend zur Kirchenwahl für interessierte Kandidatinnen und Kandidaten am 3. Juli 2013 in Eppelheim

Am 1. Advent 2013 werden in unserer Kirchengemeinde die neuen Kirchenältesten gewählt. Die Vorbereitungen zur Wahl sind bereits in vollem Gange. Die Wahl steht und fällt jedoch mit den Menschen, die sich für das Ältestenamts zur Wahl stellen. Was steckt eigentlich hinter diesem besonderen Ehrenamt?

Verantwortung übernehmen und mitgestalten hat insbesondere in den Kirchen der Reformation einen besonderen Stellenwert. Die Kirchenältesten bilden mit dem Gemeindepfarrer, der Gemeindepfarrerin und der Gemeindediakonin den Ältestenkreis.

Haben Sie Interesse, sich im Ältestenkreis zu engagieren? Nehmen Sie Kontakt auf mit Ihrem Gemeindepfarrer/Ihrer Gemeindepfarrerin oder einer/einem amtierenden Kirchenältesten Ihres Vertrauens. Kommen Sie zu den Informationsabenden des Kirchenbezirkes. Ein Informationsabend findet in Eppelheim am Mittwoch, 3. Juli 2013 um 19.00 Uhr statt. Außerdem besteht in St. Leon-Rot am 2. Juli 2013 ebenfalls um 19.00 Uhr die Möglichkeit sich zu informieren. Dekanin Annemarie Steinebrunner, Schuldekanin Christine Wolf, Öffentlichkeitsreferentin Elke Piechatzek und erfahrene Kirchenälteste informieren Sie über das Ältestenamts und stehen für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirche

Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56,
E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Fr	28.06.	16.00	Picco-Paulis - Gruppe für Grundschüler „Was blüht am schönsten?“
		18.45	Kirchenchor - <u>entfällt heute</u>
		20.15	Singkreis
Sa	29.06.	10.00	Krabbelgottesdienst in Plankstadt Thema: „Wie die Blumen auf dem Felde“

Bitte melden Sie sich bis 25. Juni 2013 im Evangelischen Dekanat Südliche Kurpfalz (Tel.: 06222-1050) oder im Evangelischen Pfarramt Eppelheim (Tel.: 06221/760027) an.

„Über den Glauben im Gespräch bleiben“ – Treffen am Dienstag, 02. Juli um 20.00 Uhr

Am Dienstag, 2. Juli 2013 lädt Pfarrer Schilling um 20.00 Uhr zu einem Treffen ins Evangelische Gemeindehaus (Hauptstr. 56) ein. Eingeladen sind die Menschen, die am Eppelheimer Glaubenskurs im Mai und Juni teilgenommen haben. Außerdem sind alle Interessierten eingeladen, die zusammen mit Pfarrer Schilling überlegen wollen, wie man weiterhin „über den Glauben im Gespräch bleiben kann“. Sollten Sie am 02. Juli verhindert sein, aber dennoch Interesse haben, können sie sich gerne unter Tel.: 76 00 28 melden.

Großes „Fest um die Kirche“

Im „bazar-freien“ Jahr 2013 feiert die evangelische Kirchengemeinde Eppelheim wieder ein „Fest um die Kirche“. Dieses findet am So., 07. Juli, nachmittags statt; es wird getragen und durchgeführt von zahlreichen Gruppierungen der Gemeinde, die auf unterschiedlichste Weise zum Gelingen beitragen.

Den Auftakt bildet um 14 Uhr ein „Familiengottesdienst“ in der Pauluskirche, bei dem der Evangelische Posaunenchor die musikalische Gestaltung übernimmt.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird eingeladen zu Kaffee und selbst gebackenem Kuchen, sowie später zu Gegrilltem, zu Salat vom Buffet und Getränken aller Art. Auf der Live-Bühne wird musikalisch für jeden Geschmack etwas geboten; beteiligt sind die Jugendkapelle Plankstadt, die Eppelheimer „Besenfreunde“ und evtl. eine weitere Musikgruppe.

Über den Nachmittag werden sowohl Arbeiten des Werkkreises als auch Produkte aus fairem Handel beim „Eine-Welt-Stand“ zum Verkauf angeboten. Ein Flohmarkt bereichert das Programm. Für die Kinder gibt es einen „Spielparcours“ sowie offene Spiel-Angebote. Groß und Klein sind zudem eingeladen, einen „Rollstuhl-Parcours“ zu durchfahren. Ende des Festes wird gegen 20 Uhr sein. Herzliche Einladung zum Mitfeiern!
Die Kirchengemeinde freut sich über Kuchen- und Salatspenden.

Einladung zum Frauenkreis-Ausflug am 10.07.2013

Auch dieses Jahr macht der Frauenkreis einen Jahresausflug, und zwar am 10. Juli 2013. Abfahrt ist um 9 Uhr am Feuerwehrhaus. Die Fahrt geht nach Cochem an der Mosel und beinhaltet eine Schiff-Fahrt. Gegen 21 Uhr werden wir wieder in Eppelheim sein. Die Fahrt kostet 22 Euro. Interessierte melden sich bitte bei Frau Reisenauer Tel. 06221-3927720

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02

Homepage: www.se-chr.de

E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	29.06.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	30.06.	09.30	Hl. Messe – Kollekte für den Hl. Vater
		10.00	Kleinkindgottesdienst (Sitzungszimmer Gemeindehaus St. Franziskus)
Di.	02.07.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet (Josephskirche)
Fr.	05.07.	17.00	Pontifikalamt mit Spendung des Firm sakramentes durch Weihbischof Dr. Bernd Uhl – Diasporaopfer der Firmlinge -

Pfaffengrund

So. 30.06. 11.00 Hl. Messe – Kollekte für den Hl. Vater

Wieblingen

Sa. 29.06. 18.00 Hl. Messe – Kollekte für den Hl. Vater

Treffpunkte

Di. 02.07. 14.00 Treffen der Senioren (FH)
Do. 04.07. 20.00 Kirchenchor (FH)

Termine

Krypta-Kinderkirche

Einladung zum Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den 30. Juni 2013, um 10.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses St. Franziskus, Blumenstr. 33.

Wir laden Kleinkinder, Kinder im Kindergartenalter sowie Kinder in den ersten Grundschulklassen zusammen mit ihren Eltern oder

Großeltern herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Natürlich sind auch Babys willkommen.

„Sonntag im Franziskushof“

Am Sonntag, den 30.06.13, laden wir sehr herzlich ein zum „Sonntag im Franziskushof“. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frühschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch. Die Böhmerwäldler kochen für uns und servieren ein leckeres Essen ab 12.00 Uhr.

Pontifikalamt mit Spendung des Firmsakramentes

Wenn am Freitag, den 5. Juli, um 17.00 Uhr, ca. 50 Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit in der Eppelheimer Christkönigkirche das Sakrament der Firmung empfangen werden, sind auch Sie herzlich eingeladen diesen Pontifikalgottesdienst mit Weihbischof Dr. Bernd Uhl mitzufeiern.

Begleiten Sie die jugendlichen Firmbewerber aus unseren Gemeinden mit Ihrem Gebet, dass sie erfahren, was es heißt, aus dem Geist Gottes zu leben und dass sie Früchte des Geistes in ihrem Leben entdecken können.

„In sieben Tagen um die Welt“ – Sommerlager 2013

Im August ist es soweit: Wir fahren ins Sommerlager!

Dieses Mal geht es vom 17.08. – 23.08.2013 in den Odenwald, genauer gesagt nach Erbach auf den Petershof!

Eingeladen sind alle Kinder von 9 – 14 Jahren aus den Gemeinden Eppelheim, Pfaffengrund und Wieblingen. Euch erwartet ein buntes Programm mit Spiel, Spaß und Action. Das Lagerteam freut sich schon heute auf euch!

Persönliche Anmeldungen sind im Pfarrbüro in Eppelheim möglich. Es sind noch einige Plätze frei!

Für das Sommerlager-Team: Judith Schmitt-Helfferich



„Uns schickt der Himmel“ – Die Sozialaktion des BDKJ in Deutschland

Unter diesem Motto setzten sich vom 13. bis 16. Juni 2013 auch rund 40 Kinder und Jugendliche der katholischen Seelsorgeeinheit Christophorus ein. In 72-Stunden wurde der Schulhof der Theodor-Heuss-Schule neu gestaltet: der Spielplatz wurde vergrößert, der Vorgarten mit einer Wissensraupe und aufgestellten Stelen verschönert und eine bislang ungenutzte Wand mit einem Wurfspiel aufgewertet. Eine Aktion von solcher Größenordnung braucht aber nicht nur das ehrenamtliche Engagement der Jugendlichen, sondern auch Unterstützerinnen und Unterstützer, die ihnen tatkräftig zur Seite stehen.

Deshalb sagen wir, das Planungsteam der 72hAktion, ganz herzlich „DANKE“ und „Vergelt's Gott“:

Fa. Orth

Fa. Wiegand

Fa. Wissmaier

Fa. Kurpfalzbeton

Fa. Fleischmann & Pfauser

Fa. Brambach Elektro

Fa. Holz & Stein

Fa. L. Tiringner

Fa. Klaus Gerling

Fa. Wässa und Schuster

Leonie-Wild-Stiftung

Stadt Eppelheim

AC Eventtechnik

Rack Eventtechnik

Bäckerei Frisch

Bäckerei Stern

Gärtnerei Pfisterer

Metzgerei Benig

„Tischlein-deck-dick“

Z Event Catering GmbH

Eppelheimer Buchladen

Sparkasse Heidelberg

Hornbach

...und wir danken darüber hinaus allen Einzelpersonen, die uns mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben, sowie den Mitgliedern unserer Kirchengemeinden, die uns mit Rat und Tat zur Seite standen!!!

Neuapostolische Kirche



Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,
Eppelheim/HD-Pfaffengrund
Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,
Gemeindevorsteher Telefon 76 03 63, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Do.	27.06.	20.00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Sa.	29.06.		Treffen Forum Mitte nach gesondertem Aushang
So.	30.06.	09.30	Gottesdienst in HD-Pfaffengrund, Im Buschgewann 30
		09.00	Kinderchor/Nachwuchsorchesterprobe in Heidelberg, Werderstr. 7
		09.45	Kinder-Gottesdienst in Heidelberg, Werderstr. 7
Di.	02.07.	20.00	Gemeindeabend mit Bezirksapostel Ehrich in KA-Mitte mit Bildübertragung nach Heidelberg, Werderstraße 7
Do.	04.07.	20.00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Sa.	06.07.	17.00	Jugendabend in Heidelberg, Werderstraße 7
So.	07.07.	09.30	Gottesdienst zum Gedenken an die Entschlafenen in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
		09.30	Jugendgottesdienst zum Gedenken an die Entschlafenen durch Bischof Martin Schnauffer in Mannheim, Moselstr. 6

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer Sprache.

Samstag: 17 Uhr - Sonntag: 17 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Uhr bibelklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. - Sonntag 10 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Schulen und Kinderbetreuung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium



Musikalischer USA-Besuch am DBG Eppelheim

Es ist wieder soweit: Ende Juni wird der Partnerchor des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums für zwei Wochen zu Besuch in Eppelheim sein. Im Herbst 2012 waren 42 Schülerinnen und Schüler des DBG zu Gast in Annandale und nun haben sich hierzulande viele freundliche Gastfamilien gefunden, um die Schülerinnen und Schüler aus Annandale/Virginia ebenso herzlich aufzunehmen.

Neben einem umfangreichen sight seeing-Programm steht natürlich auch die Musik im Vordergrund: Das Ensemble aus Annandale wird zunächst bei der ‚2. Eppelheimer Chornacht‘ am 29. Juni zu hören sein und am 03. Juli findet dann das große Austauschkonzert in der Christ-König-Kirche in Eppelheim statt. Hier treten neben den Gästen auch alle Chöre des DBG mit einem bunten Programm auf, zuletzt wird gemeinsam Schuberts G-Dur-Messe musiziert - ein Wunsch der Gäste. Bereits in Annandale war das Werk Schluss- und Höhepunkt des gemeinsamen Austauschkonzertes. Das Konzert am 03. Juli beginnt um 19.30 Uhr, jedermann ist herzlich willkommen, der Eintritt ist frei. Die Mitwirkenden freuen sich über großen Publikumszuspruch und über jede Spende am Ausgang der Kirche!

Friedrich-Ebert-Schule



Unsere Betriebsbesichtigung bei der Gärtnerei Pfisterer

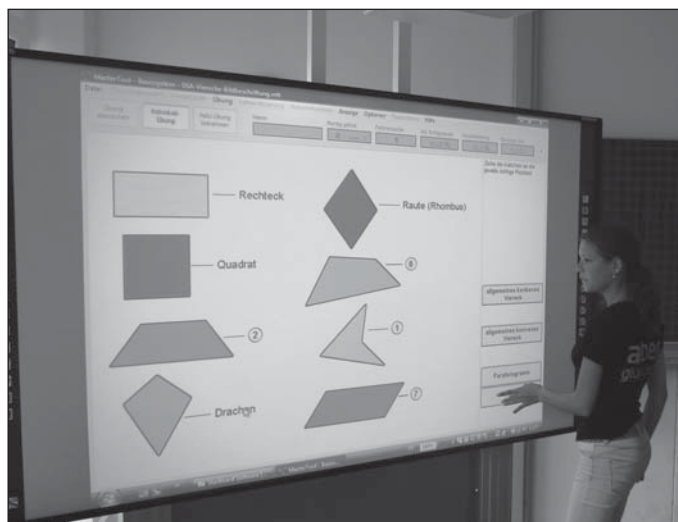
Am Mittwoch, den 24.04.2013 trafen wir uns in der Schule. Wir waren 16 Schülerinnen und Schüler der Klassen 7a und 7b. Zusammen mit unseren Lehrerinnen Frau Hübler, Frau Quandt, Frau Kerber und Frau Fetzer gingen wir um 9.30 Uhr los und marschierten zur Gärtnerei Pfisterer in die Hebelstraße. Frau Annette Pfisterer, die Chefin, holte uns am Eingang ihres Geschäftes ab und begrüßte uns freundlich. Sie erzählte uns die Geschichte ihres Familienbetriebs und dass die Gärtnerei schon über 100 Jahre alt sei. Anschließend machten wir einen Rundgang durch den Betrieb. Frau Pfisterer zeigte uns die großen, modernen Treibhäuser und erklärte die automatische Belüftung. An der Umtopfmaschine trafen wir unseren Klassenkameraden Elias, der fleißig arbeitete, weil er hier sein Zwei-Tages-Praktikum machte. Wir sahen viele verschiedene Gemüsepflanzen und Blumen. Erstaunt waren wir darüber, dass es so viele unterschiedliche Tomatenarten gibt. Bevor wir uns verabschiedeten durfte unsere Mitschülerin Nnenna mit Frau Pfisterer ein Interview führen. Dabei lernten wir viel über den Beruf des Gärtners. Wir bedanken uns bei Frau Pfisterer, dass wir ihren Betrieb besichtigen durften und dass sie sich so viel Zeit für uns genommen hat. (Yusuf Jaleel, 7b)



Käthe-Kollwitz-Schule

BASF sponsert KKS

Nun hält auch in der Förderschule die neue Technologie Einzug: Dank einer großzügigen Spende der BASF konnte ein großer Wunsch erfüllt und ein interaktives Whiteboard angeschafft werden. Der Vorteil dabei ist, dass es mobil und damit in mehreren Klassen einsetzbar ist. Jetzt können auch unsere Schülerinnen und Schüler von interaktiven Lerneinheiten profitieren! Alle in der KKS danken der BASF sehr herzlich.



Evang. Kindergarten Scheffelstraße

Die zehn Vorschulkinder des Kindergarten Scheffelstraße und Leiterin Annegret Gross (1. von links, hintere Reihe) freuen sich über eine Woche Selbstsicherheitstraining mit Jürgen Mörixbauer (2. von rechts, hintere Reihe) und seinem Programm „SeSiSta“. Im täglichen, praxisnahen Training üben die Kinder, wie sie sicher von zuhause zur Schule und wieder zurückkommen. Ermöglicht wurde das Programm durch Spenden vom Elternbeirat (Vorsitzende Frau Kraus, erste von rechts, hintere Reihe) des Kindergarten Scheffelstraße und der Sparkasse Heidelberg, vertreten durch Herrn Trautmann (zweiter von links, hintere Reihe).

Die Kinder, das Team und die Elternschaft bedanken sich ganz herzlich bei den Spendern!



Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

Ausflug der älteren Kinder in den Luisenpark nach Mannheim

Am Montag, den 10. Juni 2013, war in der KiTa „Sonnenblume“ um 8.00 Uhr mächtig was los. Im Flur drängten sich die älteren Kinder ausgerüstet mit Rucksäcken sowie Regenjacken und redeten aufgeregt durcheinander, während die Erzieherinnen Mützen verteilten und besorgt aus den Fenster schauten. Heute sollte es mit dem Bus zum Luisenpark gehen, doch das Wetter, zeigte sich mal wieder von seiner störrischen Seite. Graue Wolken, Wind und dicke Regentropfen begrüßten die Reisenden auf ihrem Weg zum Bus und während der gesamten Fahrt. Doch die Freude der Kinder auf die Tiere blieb ungebrochen. Im Luisenpark angekommen, suchte sich die Gruppe erst mal einen trockenen Platz zum Frühstück. Schon beim Essen entdeckten die Kinder Frösche im Teich und sahen viele Störche. Weiter ging es durch den Park, der zum Glück viele Häuser zum Besuchen hat. Die Kinderschar mit ihren Erzieherinnen bestaunten die Reptilien und verschiedene Fische, lachten über die Frettchen und Rennmäuse und streichelten Schafe auf dem Bauernhof. Im Schmetterlingshaus wurden alle Kinder still und schauten gebannt auf die schönen märchenhaften Schmetterlinge. Besonders farbig wurde es bei den Vögeln. Wir entdeckten eine Storchenart, die einen schwarz-rot-gelben Schnabel hatte. „Wie die Deutschlandfahne“ riefen einige Kinder. So begeisterte der Sattelstorch einige Kinder mit seinem bunten Schnabel.

Weiter ging es, vorbei an den Pinguinen, Meerschweinchen und anderen Tieren.

Besonders schön war auch der Anblick der Storchenküken im Nest, die man an einem Bildschirm beobachten konnte. Gleich daneben befand sich ein nachgebautes Storchennest, über dessen Größe die Kinder verwundert waren.

Die schöne Wiese glich an vielen Stellen einem See, so dass wir leider einen anderen Platz für unsere Mittagspause suchen mussten. Den Störchen gefiel dies offenbar, denn sie waren in großer Zahl auf der Wiese.

Wir fanden eine überdachte Sitzgelegenheit unter der wir uns Brezeln und Würstchen, so wie Muffins schmecken ließen.

Dann war es schon Zeit zum Aufbruch. Trotz des Regenwetters verging die Zeit „tierisch“ schnell. Der Luisenpark ist eben bei jedem Wetter einen Besuch wert.

Pünktlich zur Abholzeit konnten die Kinder von ihren Eltern in Empfang genommen werden.

Jedes Kind und jede Erzieherinnen konnte mindestens ein lustiges oder schönes Erlebnis mit nach Hause nehmen und somit war der Ausflug auf jeden Fall ein großer Erfolg.



72-Stunden-Aktion

Kuribu bekam ein neues Gewand Freude in der Evangelischen KiTa „Sonnenblume“ über das Engagement der SG Poseidon

Am Donnerstag, den 13.06.2013 um 17.07 Uhr war es endlich soweit: Die Projektpaten Marion Pflästerer und Daniel Horsch von der Evang. Kirchengemeinde Eppelheim konnten ihre Projektaufträge an die Gruppe „Plitsch-Platsch“ der SG Poseidon übergeben. Die Teilnehmer konnten vor Spannung kaum erwarten, ihren Arbeitsort und die dazu gehörigen Aufgaben für die kommenden 72 Stunden zu erfahren. Als einer der wenigen Sportvereine hatte sich die Schwimmgemeinschaft Poseidon Eppelheim bei der Sozialaktion des BDKJ angemeldet, um während eines verlängerten Wochenendes „die Welt ein bisschen besser zu machen“.

Im Zuge der Erweiterung der Kindertagesstätte „Sonnenblume“ musste auch im Außengelände einiges umgestaltet und erneuert werden. So war es eben dieses Außengelände, das für die kommenden drei Tage zum Zentrum des Schwimm- und Triathlonvereins wurde.

Viele waren dabei: „Von den kleinen Schwimmschülern über die aktiven Wettkampfmannschaften und die Triathleten bis hin zum Vorstand und dem Jugendvorstand“, berichteten stolz die beiden Organisatorinnen Stephanie Kögel und Lena Käding.

Neben der Restauration und der farblichen Neugestaltung der Wasserschlange „Kuribu“ war es die Aufgabe, einen Sandkasten mit Sitzgelegenheiten für den Krippenbereich zu errichten, den Fallschutz unter der Schaukelanlage zu erneuern und einige farbliche Akzente im Außengelände zu setzen. Als sehr aufwändig stellte sich der Bau einer Rundbank um einen der großen Bäume beim Sandkasten heraus. Besondere Muskelkraft war beim Austausch des Spielsandes gefragt. Dank eines für diesen Zeitraum gesponserten Minibaggers konnte aber auch diese Aufgabe erfolgreich von der Aktionsgruppe gemeistert werden.

Neben der Organisation von ehrenamtlichen Helfern mussten die Aktionsgruppen der bundesweiten „72 Stunden-Aktion“ auch den größten Teil des benötigten Materials für die Bauprojekte selbst durch Spenden beschaffen. „Aber nicht nur das, sondern auch die Verpflegung mit Essen, Getränken und Süßigkeiten (für die Nerven)



bestand komplett aus Spenden“, worüber sich Lena Käding sehr erfreut zeigte.

Stephanie Kögel lobte das Miteinander: "Für jeden war bei dem Projektauftrag in der KiTa „Sonnenblume“ etwas dabei. Die Jüngeren hatten ihren Spaß beim Streichen und Gestalten der Wasserschlange; die Größeren kamen bei den handwerklichen Arbeiten voll zum Zuge".

Mit einem internen Grillfest am Samstagnachmittag bedankte sich die Kirchengemeinde bei allen Helferinnen und Helfern. Pfarrer Detlev Schling sprach allen Mitwirkenden Mut und Kraft für die zu diesem Zeitpunkt noch nicht fertig gestellten Projektaufträge aus. Gestärkt ging es dann wieder an die Arbeit, und so konnte am Sonntag, den 16.06.2013 bereits zur Mittagszeit alles fertig gestellt werden.

Gegen 14 Uhr traf man sich auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Grundschule, wo ebenfalls eine „72 Stunden-Aktion“ stattgefunden hatte. Gemeinsam mit der dortigen Aktionsgruppe, der Katholischen Jugend Eppelheim, feierte die SG Poseidon den Erfolg mit einem Abschlussfest.

Die evang. Kirchengemeinde als Trägerin der KiTa „Sonnenblume“ bedankt sich ganz herzlich bei allen „Wasserschlangenmalern“, „Sandaustauschern“, „Bankschreibern“, „Sandkastenbauern“, „Fallschutzzerrichtern“ und „Salat- und Kuchen Spendern“. Ein weiterer Dank geht auch an die Sponsoren der Aktionsgruppe „Plitsch-Platsch“ der SG Poseidon Eppelheim. Diese waren für die Baumaterialien der Toom Baumarkt, für Frühstück Edeka Embach und UTZ, für Getränke der Getränke Fein in Wieblingen und die Wildwerke mit einer Menge CapriSonnen, die Gartengestaltung Dieckermann in Plankstadt und der Sportteam E-shop für Textilien.

Ev. Kindertagesstätte



SeSiSta - Selbstbewusst – sicher – stark!!

Die Vorschulkinder konnten im Juni wieder in 5 Unterrichtseinheiten miteinander erarbeiten, welches Verhalten sie selbstbewusst, sicher und stark macht für den Schulweg, den Schulhof und einige andere Situationen, die sie in Zukunft alleine bewältigen sollen.

Mit Gesprächen und praktischen Übungen unter der Anleitung von Herrn Mörxbauer (SeSiSta-Trainer) konnte jedes Kind ausprobieren und trainieren. Das energische „Nein“ zu fremden Personen oder Konfliktsituationen war z. B. einer der Inhalte.

Wir konnten dieses Projekt finanzieren durch den Erlös von Elternbeirat-Aktionen und der großzügigen Spende von DM Eppelheim. An dieser Stelle vielen Dank.



Projektwoche „Ich wohne in Eppelheim“

Sie beginnt mit einem Besprechungs- bzw. Einführungstag, u.a. mit Bildern bekannter Eppelheimer Gebäude, wie z.B. dem Rathaus, dem Wasserturm und der Evangelischen Kirche. Wir besprechen mit den Kindern, was wir mit ihnen im Laufe der Woche unternehmen werden. Teilweise werden die Strecken auch mit dem **Eppelheimer City-Bus** zurückgelegt, damit die Kinder auch diesen kennenlernen.

Dieses Jahr waren wir zuerst in der **Eppelheimer Stadtbücherei**. Frau Klett, die Leiterin, erklärte den Kindern das Prinzip einer Leihbücherei und die unterschiedlichen Ausweismodelle (Kinder- oder Erwachsenenausweis). In der Kinderbuchabteilung haben sie sich Bücher angeschaut und abschließend ein selbst ausgesuchtes

Buch ausgeliehen. Am nächsten Tag durfte jedes Kind im Kindergarten sein Buch vorstellen und erzählen, warum es dieses ausgewählt hatte. Die Bücher durften die Kinder über das Wochenende nach Hause „ausleihen“.

Der nächste Termin führte uns zur **Schreinerei Fössel**. Hier besprach Herr Fössel mit den Kindern, was aus Holz alles hergestellt werden kann (Tische, Stühle Betten, Schränke usw.) und welche Maschinen dafür gebraucht werden. Der Schreiner gab verschiedene Holzteile zum Bearbeiten mit. Die Kinder stellten daraus unterschiedliche Bastelarbeiten her.

Als Drittes haben wir uns den **Wasserturm** angeschaut. Wir erklärten ihnen die frühere Funktionsweise der Einrichtung und die Kinder hatten großen Spaß, den Turm vor Ort zu malen. Diese wunderschönen Bilder haben wir danach im Kindergarten ausgehängt

Die **Evangelische Kirche** wurde ebenfalls Innen und Außen besichtigt. Wir haben die Eingangstür, den Altar, das Taufbecken, die Kanzel und die Orgel angeschaut und darüber gesprochen.

Zum Abschluss unserer interessanten Besichtigungstour durch Eppelheim haben wir im Kindergarten noch **das Eppelheimer Wappen** gemalt und jedes Kind durfte auf einem **Stadtplan** seine Straße finden.



Volkshochschule



vhs-Kurse in Eppelheim!

1235 Internetrecht

Homepagehaftung, WLAN, Filesharing, Spam-Abwehr
Am 10.07.2013, 20:00 – 21:30 Uhr

32120.01 Yoga im Sommer

Ab 26.06.2013, 8:15 – 19:45 Uhr

3225 Yoga, Klang und Meditation

Wohltuende Übungen des Hatha-Yoga werden mit der tiefenentspannenden Wirkung des Klangs verbunden.

Am 13.07.2013, 10:00 – 13:15 Uhr

Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de

Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppelheim.de



Nächste Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung des Ortsverbandes von Bündnis'90/DIE GRÜNEN Eppelheim findet am **Mittwoch, den 03. Juli 2013** statt. Auf der Tagesordnung steht u.a. der aktuelle Entwicklungsstand zur Straßenbahnverlängerung, die Planungen zum Bundestagswahlkampf und die Planung eines Sommerfestes. Wie immer ist auch Gelegenheit, sich über aktuelle kommunalpolitische Themen zu informieren. Freunde, Mitglieder sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Wann: Mittwoch, den 03. Juli 2013, 19:30 Uhr

Wo: Restaurant Sole d'oro, Nebenzimmer, Seestraße 52

Asyl in Deutschland – Realitäten und Möglichkeiten

Der Ortsverband Eppelheim und die Kreistagsfraktion des Rhein-Neckar-Kreises von Bündnis 90/Die Grünen lädt alle Interessierten zu einer Diskussionsveranstaltung zum Thema „Asyl in Deutschland – Realitäten und Möglichkeiten“ am Freitag, den 05.07.2013, 19.30 Uhr, bei Wein Baur im Gerberkeller, Ziegelgasse 2, in Sinsheim.

Der Rhein-Neckar Kreis ist zuständig für die Unterbringung der dem Kreisgebiet zugewiesenen Asylbewerber. Diese werden zunächst in verschiedenen Sammelunterkünften – wie zum Beispiel in Sinsheim – zentral untergebracht.

Nachdem in den vergangenen Jahren im Zuge sinkender Asylbewerberzahlen das Thema aus dem Blickpunkt verschwunden ist, und die Lebensumstände der hier untergebrachten Menschen kaum gewürdigt wurden, nimmt die Diskussion heute wieder zu, stärker noch als die tatsächlichen Zahlen der zu uns kommenden Menschen. Nachdem die Landesregierung erste Schritte zu einer Verbesserung der Situation der hier lebenden Asylbewerber beschlossen hat, ist es nun an den Kreisen dies umzusetzen und auch den Bürgern zu vermitteln.

Zur Darstellung der aktuellen Situation der Asylpolitik in Deutschland konnten wir den migrations- und integrationspolitischen Sprecher der Bundestagsfraktion von B'90/Die Grünen Memet Kilic gewinnen. Er wird zum Einen die Rahmenbedingungen vorstellen, unter denen Flüchtlinge heute in Deutschland leben. Zum Anderen wird er auch zu aktuellen Debatten Stellung nehmen, wie zum Beispiel der von einigen befürchteten Armutseinwanderung aus dem Südosten Europas.

Einen Focus legt er natürlich auch auf die Vorstellungen, die die Grünen im Hinblick auf die Weiterentwicklung der Asylpolitik nach der Bundestagswahl im September entwickelt haben.

Dr. Edith Wolber, Bundestagskandidatin von Bündnis 90/Die Grünen im Wahlkreis Rhein-Neckar wird ausgehend von den Positionen der Organisationen, die Flüchtlinge in Deutschland unterstützen, wie zum Beispiel Pro Asyl mit Memet Kilic in einen Dialog darüber treten, was in der Asylpolitik anzustreben und machbar ist. Wir würden uns freuen, wenn sich diesem Dialog viele Interessierte mit Fragen und Beiträgen anschließen.

SPD www.jusos-eppelheim.de



Eppelheimer Jusos: Das diesjährige Minigolfturnier steht im Zeichen der Inklusion

Die Jusos Eppelheim laden zu ihrem zweiten Eppelheimer Juso Minigolfturnier ein!

Dieses Jahr steht es unter dem Motto: **Gemeinsam Golfschläger schwingen – Inklusion findet Platz.**

Das Turnier findet

am 20. Juli 2013, ab 11.00 Uhr

auf der Minigolfanlage Eppelheim, Kirchheimer Straße 90 statt.

Wir Jusos wollen nun unseren Beitrag leisten, um das Thema Inklusion mehr in das Bewusstsein unserer Gesellschaft zu bringen. Jeder Mensch hat das Recht auf Anerkennung – und dies unabhängig von seinem Alter, Geschlecht oder Herkunft. Aus dem Nebeneinander muss ein Miteinander werden. Mit dem Prozess der Inklusion wird dies möglich. **Inklusion ist ein Menschenrecht.**

Wichtig ist es dabei, dass sich Menschen mit und ohne Beeinträchtigung/Behinderung ganz ungezwungen treffen und gemeinsam ihre Freizeit gestalten können.

Deshalb: unbedingt mitgolfen!

Die Juso AG Eppelheim freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Egal, ob alt oder jung, groß oder klein...

Besuchen Sie/Besucht unser diesjähriges Juso Inklusion Minigolfturnier!

Auch in diesem Jahr sammeln wir wieder Spenden für die AWO Eppelheim!

Wir bieten Kaffee und selbstgebackenen Kuchen an. Der Erlös wird ebenfalls an die AWO Eppelheim gespendet.

Vereine und Verbände

ASV/DJK Fußball



SG-Fußballerinnen ungeschlagen Zweiter!

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 08.06.2013 das 1. Frauenturnier in Neckarbischofsheim statt. Dafür hatten sich 5 Mannschaften aus der Region gemeldet.

Unsere Fußballfrauen traten im ersten Spiel gegen den SV Katzentan an. Beide Mannschaften fanden zunächst schwer ins Spiel und mussten sich erstmal an das kleinere Feld und den staubtrockenen Rasen gewöhnen. Doch Mittelfeldspielerin Leonie setzte sich Mitte der 1. Halbzeit gekonnt gegen die gegnerische Abwehr durch und versenkte die Kugel mit einem beherzten Schuss an den Innenpfosten zum entscheidenden Siegtreffer.

Das nächste Spiel gegen den Gastgeber TSV Neckarbischofsheim verlief um einiges besser. Die Gegnerinnen sahen das Eppelheimer Tor nur aus der Ferne, so dass Torfrau Linda ihre Handschuhe umsonst angezogen hatte. Die Abwehr um Chefin Pamela ließ einfach keinen Ball durch. Pamela war es auch, die durch einen Freistoß den Ball mit viel Gefühl ins rechte obere Eck zirkelte. Svenja auf links und Ann-Katrin auf rechts leiteten immer wieder gefährliche Angriffe ein. Eine Flanke von Ann-Katrin konnte die gegnerische Torfrau nicht richtig festhalten, so dass Vicky in aller Ruhe zum 2:0 einnetzen konnte. Damit war das Spiel entschieden.

Im vorletzten Spiel gegen den SV Neidenstein gerieten die Mädels vom Wasserturm frühzeitig mit 0:1 in den Rückstand, doch sie ließen sich nicht hängen, denn eines war klar: Hier geht noch was! Tara leitete mit einem wunderschönen Pass in die Spitze einen Konter ein, Leonie nahm den Ball gekonnt an, umspielte die Torfrau und spitzelte den Ball ins rechte untere Toreck.

Das letzte Spiel gegen den SV Eichelberg verlief leider torlos, obwohl Stürmerin Lume mehrere gute herausgespielte Chancen hatte – aber an der erfahrenen Torfrau der Gegnerinnen scheiterte. Somit holten die Damen von der SG ASV/DJK Eppelheim den 2. Platz beim Turnier – ungeschlagen und punktgleich mit dem Turniersieger aus Neidenstein. Zwei Tore fehlten zwar am Ende zum Turniersieg, der 2. Platz und damit der 1. gewonnene Pokal eines SG-Frauenteam wurde jedoch ausgiebig bejubelt.



Von links nach rechts: Trainer Klaus Schäfer, Vicky Mandl, Ann-Katrin Hönig, Pamela Reinhardt, Tara Kiene; kniend: Svenja Huber, Linda Uchler, Leonie Kofler, Lume Murseli

Super-Mädels!

B-Juniorinnen der SG ASV/DJK gewinnen die Staffel der Landesliga 5 und holen bei drei Turnieren 3 Pokale!

Nach 7 Spielen in der bfv-B-Juniorinnen Landesliga, Staffel 5, steht es jetzt nach längerem Warten fest.

Die Mädels haben sich verdientmaßen in dieser Staffel den ersten Platz gesichert. Man blieb ungeschlagen, erzielte 5 Siege und holte zwei Unentschieden (Torverhältnis: 60:10 Tore; 17 Punkte). Was hier zu erwähnen wäre, ist die Tatsache, dass hier eine Mannschaft auf dem Felde stand, bei der man merkte, dass sie sich unter den Fittichen von Trainer Kalle Ziegler spielerisch sehr gut weiterentwickelt.

kelt hat. Wie diese Mannschaft teilweise auftrat und auch spielte, entlockte sogar manchem Trainer der gegnerischen Mannschaften ein Wort des Lobes!

Hier noch einmal die Ergebnisse im Einzelnen:

10.03.2013 ASV/DJK-SV Neckargerach 10:0
06.04.2013 SG Untergimpem-ASV/DJK 2:2
20.04.2013 TSV Schwabhausen-ASV/DJK 1:14
28.04.2013 ASV/DJK-SV Barga 1:1
05.05.2013 ASV/DJK-SG Aglasterhausen/Reichartshausen 12:1
09.05.2013 SC 08 Reilingen-ASV/DJK 5:7
12.05.2013 SG Waibstadt-ASV/DJK 0:14

Mit folgenden Spielerinnen bestritt Trainer Kalle Ziegler die Runde (In Klammer die erzielten Tore):

Kim Kisling (Tor); Pia Krupp; Natalie Heiss (9); Friederike Motzkus (30); Magdalena Rausch (11); Elisa Ghasroldashti (3); Clara Weber; Miriam Resnik; Nathalie Lamparter; Rebecca Merdes (4); Vanessa Carone (1)

Nach der gewonnenen Staffel-Meisterschaft nahmen die ASV/DJK-Mädels noch erfolgreich an 3 Turnieren teil.

Am 17.05.2013 nahm man am 5. Kirchberg-CUP des BSC Mückenloch teil. Hier erreichte man bei 6 teilnehmenden Mannschaften das Halbfinale und unterlag nach grossem Kampf dem Verbandsligisten SC Klinge Seckach mit 2:0. Im Spiel um Platz 3 hatte man es wieder mit einem Verbandsligisten zu tun, und zwar mit der TSG Rohrbach I. Diese konnte man nach einem grossartigem Spiel mit 1:0 nach Hause schicken und den 3. Platz erkämpfen.

Diesen Platz erreichten die Mädels auch am 16.06.2013 beim Turnier der TSG Rohrbach. Es gab Niederlagen gegen 1899 Hofenheim und Astoria Walldorf, gewann aber gegen Rohrbach I und gegen ASV Durlach mit je 1:0. Im letzten Spiel reichte ein 0:0 gegen Rohrbach II, um den 3. Platz zu sichern!

Am letzten Wochenende traten die B-Juniorinnen beim TSV Reichartshausen bei einem Turnier an. Hier gewannen die Mädchen das Turnier. Man traf auf alte Bekannte, wie dem SV Barga, den TSV Reichartshausen, SG Untergimpem und den FC Trienz. Die Mädels setzten sich ungeschlagen in der Vorrunde durch. Im Halbfinale traf man auf die SG Untergimpem, die im 9m-Schießen mit 6:5 besiegt wurde. Auch das Finale, gegen den SV Barga, endete nach überlegenem Spiel torlos 0:0 und musste auch im 9m-Schießen entschieden werden. Auch hier hatten die Eppelheimer Mädels mit 3:2 die Nase vorne und nahmen einen schönen Pokal mit nach Eppelheim.



Stolz halten die Mädels der SG ASV/DJK ihren Siegerpokal. V.l.n.r. Natalie Heiss; Miriam Resnik; Pia Krupp; Friederike Motzkus; Kim Kisling; Elisa Ghasroldashti; Magdalena Rausch und Clara Weber

C-Juniorinnen sind das Maß aller Dinge im Fußballkreis Heidelberg

Die C-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim sind im Fußballkreis weiterhin Spitze: Beim traditionellen "Tag des Mädchenfußballs", dem Turnier-Höhepunkt der Saison, der diesmal im wunderschönen Stadion in Neckargemünd stattfand, zeigte das junge Team um Kapitänin Vanessa Carone sehenswerten Fußball und gewann zum zweiten Male nach 2012 den megagroßen Pokal.

Mal wieder zeigte sich, welch tolle Turniermannschaft die Mädchen vom Wasserturm sind: In den Vorrundenspielen war zuerst der VfB Wiesloch der Gegner: Die Eppelheimerinnen kamen gut ins Match und gewannen verdient mit 2:0 durch Tore von Vanessa und Laura. Danach ging es gegen die SG Neckargemünd/Mückenloch.

Auch hier demonstrierten die Mädchen aus Eppelheim schönen temporeichen Kombinationsfußball und siegten mit 1:0 (Torschützin Laura). Im Gruppenfinale gegen Hoffenheim ließ man sich dann ein wenig vom großen Namen einschüchtern und verlor mit 0:2.

Im Halbfinale dann war die TSG Rohrbach der Gegner: Die Mädchen aus Eppelheims Süden waren fast alle größer und robuster, dennoch besann sich die Mannschaft von Franck Siegler und Marc Böhmann auf ihre Stärken und trotzte den Rohrbacherinnen ein 0:0 ab. Das Neunmeterschießen musste entscheiden: Laura und Vanessa trafen und Alisha brachte die Eppelheimer Tor die Gegnerinnen mit ihren Reflexen zum Verzweifeln. Nun stand das zweitjüngste Team des Tages im Finale gegen die SG Horrenberg. Auf Messers Schneide wogte das Geschehen hin und her, die Abwehr um Frieda, Alexa, Emely und Nathalie mussten Kopf und Kragen gegen die direkten Angriffe der Kraichgauerinnen riskieren.

Fünf Minuten vor Schluss ging dann Emely außen bis zur Stramraumgrenze, passte nach innen zur fantastisch aufspielenden Baden-Auswahl-Spielerin Laura und diese zirkelte den Ball unhaltbar neben den Pfosten ins Tor.

Die letzten Minuten des Finales boten dann die ASV/DJK-Mädchen in kämpferischer und spielerischer Hinsicht auf, was sie draufhaben, und es reichte. Überglücklich nahm Vanessa den großen Pokal aus der Hand von Ronny Zimmermann, dem Vorsitzenden des Badischen Fußballverbandes entgegen. "So seh'n Sieger aus!", schallte es in Eppel Dialekt über den Neckar und das Team, das an diesem Tage durch fünf D-Juniorinnen maßgeblich verstärkt wurde, konnte zeigen, was Feiern heißt.



Die siegreichen C-Juniorinnen: Alisha Fassl (Tor), Laura Sommer (Tor), Frieda Reif, Nathalie Wilhelm, Alexa Beidinger, Emely Schmitz, Vanessa Carone (C, 1), Laura Schell (4), Tina Hofmann, Tina Fleischer, Larissa Wirth, Lea Lehmann. Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die C-Juniorinnen (Jahrgang 1998 und 1999) trainieren am Dienstag und Freitag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr auf dem ASV-Sportplatz. Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!

Hohensachsen eine Nummer zu groß C-Juniorinnen scheiden erhobenen Hauptes im Halbfinale des Badischen Pokals aus

Die Luft auf dem Kunstrasenplatz in Hohensachsen flimmerte. Beim Anstoß am Montagabend waren es sicher noch 30 Grad im Schatten. Nur gab es den auf dem Fußballplatz nicht. Es war ein Halbfinale unter Extrembedingungen. Ob es an der Hitze lag, dass für die Eppelheimer Fußballerinnen die Pokalreise hier kurz vor Weinheim zu Ende ging?

Nein, sicher nicht. Auch bei anderer Witterung wären die C-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim letztlich chancenlos gegen den haushohen Pokalfavoriten aus Hohensachsen gewesen. Trotz der vielen Fans, die mitgereist waren und auf eine Pokalsensation hofften.

Ziel der Mädchen vom Wasserturm war, genauso wie im Viertelfinale gegen Hagsfeld, die lauffastigen und technisch äußerst versierten Hohensachsenerinnen kommen zu lassen und mit einigen Kontern erfolgreich zu sein. Aber schon nach fünfzehn Minuten war dieser Plan Makulatur. Zu dominant waren die Mädchen von der Bergstraße, zu stark im Kombinationsspiel in die Spitze, zu groß ihre Laufarbeit. Obwohl das Team um Kapitänin Vanessa alles in

die Waagschale legte und Melanie im Eppelheimer Tor zahlreiche Hochkaräter glänzend entschärfte, kamen die Gegnerinnen zu verdienten Toren. Bis zur Halbzeit hieß es gar 0:8.

Aber die Stärke des Teams von Trainergespann Franck Siegler und Marc Böhmann ist es, nie aufzugeben. Mit großer Laufarbeit gelang es nun immer besser, den Spielfluss der Favoriten zu unterbinden (Alisha hielt ebenfalls super) und, vor allem mit Lauras Zweikampfstärke und Ideenreichtum, eigene Offensiv-Akzente zu setzen. Dennoch blieb den Eppelheim-Mädchen ein verdientes Tor vergönnt. Tina scheiterte mehrfach an der guten gegnerischen Torwartin. Darüber hinaus verletzten sich Gamze und Melanie. Trotz der hohen Niederlage von 0:12 gingen die ASV/DJK-Juniorinnen durchaus erhobenen Hauptes vom Platz. Immerhin hatten sie es bis ins Halbfinale des Baden-Pokals geschafft.

Auch Trainer Franck Siegler lobte die Moral seiner Mannschaft: "Die Mädchen können sehr stolz sein auf das, was sie in dieser Saison erreicht haben." Es folgen nun noch einige Turniere. In der neuen Saison werden Vanessa, Gamze, Melanie und Alisha nach oben zu den B-Juniorinnen aufrücken, von den D-Juniorinnen stoßen Lea, Alexa, Anna, Paula und Kiara hinzu. Es verspricht eine gute Truppe zu werden, die großes Entwicklungs-Potenzial hat.

Die aufopferungsvollen C-Juniorinnen: Melanie Broich (Tor), Alisha Fassel (Tor), Frieda Reif, Lisa Pockalicki, Nathalie Wilhelm, Vanessa Carone (C), Laura Schell, Tina Hofmann, Cleo Schierle, Tina Fleischer, Gamze Hertel Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die C-Juniorinnen (Jahrgang 1998 und 1999) trainieren am Dienstag und Freitag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr auf dem ASV-Sportplatz. Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!

Wenn der Anpfiff ertönt, beginnt das Spiel !

Beim Mosca-Junior-Cup 2013 am Sonntag, 16.06.2013 für E - Junioren haben unsere E 2 - Jungen die Vorrunde total „verschlafen“.

Im ersten Spiel gegen den TSV Strümpfelbrunn schien das Abwehrverhalten nur im Beobachten der gegnerischen Angreifer zu bestehen. So fielen die vier Tore für Strümpfelbrunn in regelmäßigen Abständen. Kurz vor Spielende gelang Timo noch das 1:4, aber ein Hochgefühl kam dennoch nicht auf.

In der zweiten Begegnung traf unser Team auf die E 1 des VfB Eberbach. Der Beginn war recht verheißungsvoll, denn man konnte der Mannschaft des Gastgebers doch etwas Paroli bieten und das Unentschieden eine Weile halten. Da jedoch das Zweikampverhalten unserer Jungen mit zunehmender Spielzeit abnahm und der VfB Eberbach sich energischer durchsetzte, mussten wir erneut vier Gegentreffer kassieren.

Im dritten Spiel gegen den VfR Fahrenbach war bei unseren E-Junioren zwar der Wille zum besseren Spiel zu erkennen, aber in den entscheidenden Situationen blieben wir zumeist der zweite Sieger. So ging auch diese Begegnung mit 0:3 verloren.

In der Zwischenrunde war der erste Gegner die TSG Wilhelmsfeld. Der Spielverlauf zeigte deutlich, dass man zwar versuchte zu Torchancen zu kommen, aber im Abwehrverhalten (das bereits bei Ballverlust im Sturm beginnt) ins Schwimmen gerät, wenn der Gegner in Überzahl angreift. Ergebnis: 0:2.

Gegen den FC Mosbach wehrte sich unsere Mannschaft ganz famos. Die vielen Angriffe der „Odenwälder“ gerieten durch unsere vielbeinige Abwehr ins Stocken und Torhüter Niklas konnte sich einige Male auszeichnen. Fast hätte man den ersten Sieg erringen können, als Fabian allein aufs Tor zulief, er aber am Ende doch abgedrängt wurde. So blieb es beim 0:0 und der erste Teilerfolg war geschafft.

Gegen den FC Sandhausen platzte endlich der Knoten und man konnte den Eindruck gewinnen, jetzt fängt erst das Turnier für einige unserer Spieler an. Die Mannschaft spielte mutiger nach vorne und die Zuspäts fanden einige Male mehr den eigenen Mitspieler. Als Timo kurz vor dem Schlusspfiff den Siegtreffer zum 1:0 erzielte, war die Freude verständlicherweise groß.

Jetzt war das Platzierungsspiel um Platz 11 und 12 erreicht. Hier traf man auf den SC Oberschefflenz. Plötzlich spielte die Mannschaft noch gelöster und viele Aktionen waren es wert, die Entscheidung herbei zu führen. Phil blieb es vorbehalten mit zwei sehenswerten Treffern den 2:0 Sieg nach Hause zu bringen. So überzog doch am Schluss:

Ende gut - alles gut.

Es spielten: Niklas Häfner (TW), Lukas Knobloch, Georgios Skordis, Fabian Goebel, Timo Rothmund (2), Phil Gliatis (2), Lamin Kanyi und Florian Sturm

F1 Junioren – starke Leistung in Sandhausen

Bei heißen Sommertemperaturen zeigten die F1 Jungs, beim Fußballturnier des SV Sandhausen, eine starke Leistung und kämpferischen Einsatz. Insgesamt 28 Mannschaften, aufgeteilt in vier Gruppen, spielten bei dem gut organisierten Turnier. Die Platzierungen wurden nicht ausgespielt. Die F1 spielte in der wohl stärksten Gruppe, unter anderem gegen Mainz 05, gegen den Gastgeber aus Sandhausen und gegen den VfR Mannheim.

Das erste Spiel, gegen den VfB St. Leon, wurde klar mit 3:1 gewonnen. Nach Toren von Felix und Max führte die Mannschaft schnell mit 2:0, ehe der VfB den Anschluss erzielte. Aber nach dem 3:1 von Max war das Spiel entschieden.

Kämpferisch und Körperbetont ging es im zweiten Spiel, gegen den VfR Mannheim, zur Sache. Chancen auf beiden Seiten wurden herausgespielt. Nachdem sich aber Max auf der linken Seite durchsetzte und unhaltbar vollendete, stand es 1:0 für die Eppel Jungs. Felix legte mit dem 2:0 nach. Der VfR versuchte zwar nochmals alles, kam aber nur noch durch einen verunglückten Abwehrversuch von Nils zum 2:1.

Im dritten Spiel zeigte sich Germania Forst als ein ebenbürtiger Gegner. Die F1 konnte zweimal durch Luis in Führung gehen. Forst gelang aber jedes Mal der Ausgleich und so trennte man sich am Ende 2:2 unentschieden.

Im vierten Spiel, gegen Mainz 05, zeigten sich die Eppel Jungs anfänglich etwas beeindruckt von dem namhaften Gegner. Dies nutzten die Mainzer zur 1:0 Führung aus, nachdem in der Eppelheimer Abwehr nicht richtig attackiert wurde. Aber nach dem Rückstand fand die F1 besser ins Spiel und hielt dagegen. Die Mainzer wurden früh gestört und Torchancen erspielt. Aber leider gelang nicht mehr das Tor zum verdienten Unentschieden.

Gegen den TSV Gauangelloch wurde wieder klar mit 4:1 gewonnen. Lukas brachte die Mannschaft mit 1:0 in Führung, aber dem Gegner gelang kurz danach der Ausgleich. Nachdem Felix, Luis und Robert nachlegten war das Spiel entschieden.

Im letzten Spiel, gegen den Gastgeber aus Sandhausen, hatte der Gegner nach der 0:1 Führung nur kurz Freude zum Jubeln. Max gelang umgehend der Ausgleich. Luis erhöhte durch zwei weitere Tore auf 3:1. Mit dem „Tor des Monats“ machte Felix den Sack zu. Der gegnerische Tormann schlug außerhalb seines Torraums, direkt auf den Kopf von Felix, ab und dieser köpfte aus der eigenen Spielhälfte in das leere Tor, zum 4:1 Sieg.

Trotz der einen Niederlage gegen Mainz zeigte sich Trainer Max Kümmerling sehr zufrieden mit der Leistung und kämpferischen Einstellung seiner Jungs. Und zur Belohnung der Mannschaft wurde noch ein Pokal und eine Süßigkeiten Tüte für jeden Spieler, von der Turnierleitung, überreicht.

Spielerkader: Max Bittler, Robert Karch, Luis Kietzmann, Pascal Kühlwein, Lukas Kümmerling, Ratin Sazedul, Felix Schell und Nils Treiber

Spielergebnisse

ASV/DJK Eppelheim 1 : VfB St. Leon 1	3:1
ASV/DJK Eppelheim 1 : VfR Mannheim 1	2:1
ASV/DJK Eppelheim 1 : Germania Forst 1	2:2
ASV/DJK Eppelheim 1 : Mainz 05	0:1
ASV/DJK Eppelheim 1 : TSV Gauangelloch 1	4:1
ASV/DJK Eppelheim 1 : SV Sandhausen 1	4:1

F2 Junioren – ausgeglichene Turnierbilanz in Sandhausen

Das drittletzte Turnier für die F Jugend in dieser Saison fand bei sommerlichem Wetter in Sandhausen statt.

Insgesamt wurden sechs Spiele bestritten. Trainer und Betreuer Fabian standen insgesamt acht Spieler zu Verfügung.

Im ersten Spiel ging es gegen den VfB St. Leon. Kaum begonnen und aus dem Schlaf erwacht stand es 0:1. Zu Mitte des Spiels wurde ein leichtes Übergewicht erarbeitet das mit dem Ausgleichstreffer von Marius belohnt wurde. Durch einen Ballverlust im Mittelfeld stand es kurz darauf 1:2. Ein weiterer Ballverlust wurde von den Gegnern zum 1:3 verwertet.

Im 2. Spiel gegen die F3 vom SV Sandhausen lief es wie am Schnürchen, man ließ den Hausherrn keine Chance und gewann mit 8:0. Besonders gefielen die Ballkombinationen im Angriff.

Es folgte ein 3:1 gegen den FC Sandhausen und ein 6:0 gegen Gauangelloch. Zum Abschluss gab es gegen die etwas stärker aufspielende F2 vom SV Sandhausen ein 0:3 und ein 0:6 gegen den VfB Bretten, nachdem bei der sommerlichen Hitze die Kräfte schwanden.

Insgesamt eine ausgeglichene Spielbilanz an diesem Turniertag. Alle Spieler konnten sich in die Torschützenliste eintragen.

Die Mannschaft wurde belohnt mit einem Pokal und einer Überraschungstüte sowie zwei Karten für ein Heimspiel des SV Sandhausen in der 2. Liga.

Es spielten: Frederik Hagemeister (1), Luis Freier (1), Marius Westrich (4), Matthias Kreuzer (1), Mattis Lawrenz (1), Mohammad Nouri (4), Noah Sikdemir (3), Paul-Luka Horrath (2)

Spielergebnisse

ASV/DJK Eppelheim 2 : VfB St. Leon 2	1:3
ASV/DJK Eppelheim 2 : SV Sandhausen 3	8:0
ASV/DJK Eppelheim 2 : FC Sandhausen	3:1
ASV/DJK Eppelheim 2 : TSV Gauangeloch 2	6:0
ASV/DJK Eppelheim 2 : SV Sandhausen 2	0:3
ASV/DJK Eppelheim 2 : VfB Bretten	0:6

Saisonrückblick der Fußballjugend 12/13

Im vergangenen Juli wurde eine neue ASV Jugendleitung gewählt. Sie setzt sich nun aus einem 5köpfigem Gremium zusammen. Voller Zuversicht, aber auch mit ein wenig Bauchschmerzen nahmen wir unsere Arbeit auf, denn keiner wusste, was auf uns zu kommt. Es standen viele Ereignisse und Veranstaltungen an, die viel Zeit für Organisation, Planung usw. in Anspruch nahmen. Den Anfang machte unser Stand bei der Eppelheimer Kerwe, bei der wir Ofenkartoffeln mit verschiedenen Dips anboten. Danach waren wir Ausrichter eines Hallenspieltages im Capri-Sonne-Sportcenter. Weiter ging es mit dem Eppelheimer Weihnachtsdorf, bei dem wir auch mit einem Stand vertreten waren. Im Januar folgten dann die traditionellen Hallenjugendturniere der Bambini, F-, E-, A- Junioren und erstmals der C-Juniorinnen. Im Februar richteten wir nochmals einen Hallenspieltag im CSS aus. Der Höhepunkt bildete wieder die Eppelheimer Fußball Mini-WM für Schüler von 6-14 Jahren im Mai 2013. Dazwischen durfte die Jugendabteilung 2 x die Bewirtung in der Rudolf-Wild-Halle übernehmen. Den Abschluss bildete am 15. Juni unsere Ü-30 Party im alten Wasserwerk. Alle Veranstaltungen verliefen reibungslos und waren tolle Erfolge!

Auch im sportlichen Bereich konnten wir einige Erfolge vorweisen. So wurde die E-1, E-2 und E-3 Staffelsieger in der Herbstrunde. Die E-1+2 sogar ungeschlagen. Außerdem gelang der E-2 der Gruppensieg in der Hallensaison.

In der Frühjahrsrunde wurde die E-2 Vizemeister. Der B-Jugend gelang der Aufstieg in die Kreisliga. Unsere C-Juniorinnen gelang der Einzug ins Pokalhalbfinale. Die B-Juniorinnen wurden sogar ungeschlagen Meister der Landesliga Staffel 5. Auch unsere anderen Mannschaften spielten eine tolle Saison und erreichten vordere Plätze.

Zum Abschluss möchte sich die Jugendleitung bei allen Sponsoren (Sparkassen, Banken, Firmen, Förderkreise ASV/DJK) und Gönnern des Eppelheimer Jugendfußballs für die erhaltenen Geld- und Sachspenden recht herzlich bedanken. Vielen Dank der Firma Holz und Stein für die Blumenspenden anlässlich unseres Standes beim Wochenmarkt und dem Transport der Tore!

Die Firma Getränke Kassekert zeigte wieder mal ein großes Herz für die Eppel Fußballjugend!

Dass Getränke Kassekert ein großes Herz für den Jugendfußball hat bewiesen Doris und Rolf Günther schon mehrmals. Nicht zum ersten Mal ließen sie den Eppelheimer Jugendspielern eine großzügige Spende zukommen.

Das diesjährige Bambini, F- und E-Jugendturnier wurde mit Medaillen und Pokalen komplett von Getränke Kassekert gesponsert!!

Vielen Dank auch an alle diejenigen, die wir vielleicht vergessen haben aufzuzählen! Vielen Dank an alle Eltern Großeltern, Trainer/innen und Betreuer/innen für eure tatkräftige Unterstützung bei Veranstaltungen und Spielen!

Großen Dank der B-Jugend der SG ASV/DJK Eppelheim, die sich für nichts zu schade war. Sie half beim Kabinenumbau, beim Bandenaufbau der Hallenturniere, beim Transport der Tische und Stühle von der RNH in den CSS und wieder zurück und fungierten zudem als Schiedsrichter bei Jugendspielen!!

Auf eine erfolgreiche Saison 2013/14

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



Nächstes AWO-Treffen mit Freunden am Montag, 01. Juli 2013, um 14.30 Uhr, im Rathauskeller.

BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2

Tel.: 794-155 Fax: 794-227

Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr



Halbtagsausflug des Bürgerkontaktbüros am 10. Juli 2013

Am Mittwoch, dem 10. Juli, findet der diesjährige Halbtagsausflug des Bürgerkontaktbüros statt. Geplant ist eine Große Hafenrundfahrt in Mannheim.

Der Rhein ist die verkehrsreichste Wasserstraße Europas. An seinen Ufern liegen bedeutende See- und Binnenhäfen, so auch die Häfen von Mannheim/Ludwigshafen Mit über 70 km Hafenufer und 16 Millionen Tonnen Schiffsgüterumschlag bilden sie den zweitgrößten Binnenhafen Europas.

Start ist an der Kurpfalzbrücke in Mannheim um 13h30, die Rundfahrt dauert zweieinhalb Stunden.

Kosten: für Mitglieder 5 Euro, für Nichtmitglieder 10 Euro.

Anmeldung ist montags und donnerstags bei Frau Jänner möglich, Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 04. Juli 2013. Bitte bezahlen Sie das Ticket gleich bei der Anmeldung.

Kulturcafé

Vorschau: Kulturcafé-Extra am 29. Juli: „Michel und Marianne“: Das deutsch-französische Verhältnis im Wandel der Zeiten“. Dieses Thema ist als Einführung zu unserer diesjährigen Studienfahrt nach Colmar am 25. September 2013 gedacht.

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im **alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule**, Eingang Rathausvorplatz, immer **dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr**.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

DJK Basketball



Wer hat Lust auf Basketball bei der DJK Eppelheim

Nach mehreren Jahren des Stillstands will die Basketballabteilung der DJK Eppelheim wieder mit der Jugendarbeit beginnen. Es ist beabsichtigt, mindestens eine oder besser noch zwei Mannschaften für die nächste Spielsaison, die voraussichtlich im September dieses Jahres beginnt, zu melden. Interessierte Jugendliche im Alter von 6 Jahren bis 12 Jahren werden daher eingeladen, an zwei Tagen im Juli an einem „Schnuppertraining“ teilzunehmen: **Samstag, 06. Juli 2013 UND Samstag, 13. Juli 2013, jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Ernst-Knoll Halle in Eppelheim.**

Alle interessierten Jugendlichen können auch zudem am **Ferienprogramm** der Basketballabteilung teilnehmen. Dieses findet statt am **Donnerstag, 01.08.2013 in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr** auf den Basketballplätzen („Gummiplätzen“) neben der Ernst-Knoll-Halle.

Für weitere Fragen stehen als Kontaktpersonen zur Verfügung: Sebastian Birkholz (Trainer), 0176 67 28 14 09 und Abteilungsleiter Rainer Groll, 765722

DJK - Judo



Matthias Krieger erhält Stern auf dem „Eppelheimer Walk of Fame“

Matthias Krieger, dem Cheftrainer der DJK-Judoabteilung, wurde am 07. Juni im Eppelheimer Stadtpark ein Gedenkstein gesetzt. Matthias hatte sich im letzten Jahr bei den Paralympics in London die Bronzemedaille geholt.

Er trainiert seit 2008 sehr erfolgreich die DJK-Judokas und hat maßgeblichen Anteil an der unglaublich rasanten Entwicklung, die diese Abteilung macht. Diese Entwicklung wurde noch verbessert durch die Trainingsmöglichkeiten in der neuen DJK Sporthalle, die

über 240 m² Trainingsfläche bietet. Matthias steht mit 4 weiteren Jugend- und 3 zusätzlichen Kindertrainern regelmäßig auf der Matte um „Judokönnen“ und vor allem auch die „Judowerte“ zu vermitteln.

Wie erfolgreich seine Athleten sind, zeigte sich auch in dem kurz zuvor stattgefundenen internationalen Turnier in Montebelluna, bei dem 5 seiner Kämpfer eine Goldmedaille holten. Diese Kämpfer wurden übrigens am selben Tag mit Urkunden von der Stadt geehrt.

Die „Kleinsten“ der Judoabteilung demonstrierten dann auch im Stadtpark noch ihr Können auf ausgelegten Judomatten.

Die Judoabteilung gratuliert Matthias hiermit nochmals ganz herzlich!

„Wir sind unglaublich froh, dass Du da bist“

Weitere Informationen zur Judoabteilung und zu Trainingszeiten finden Sie unter www.djk-judo-eppelheim.de



Eppelheimer Tennisclub



Eppelheimer Tennis-Mädchen siegen

Es war ein Heimspiel bei sehr schönem Wetter am Samstag, 15. Juni. Die gegnerische Mannschaft aus Leimen spielte gut. Alle gaben ihr Bestes, denn jeder wollte gewinnen. Am Spannendsten war das Doppel mit Elena und mir (Charlotte). Am Ende stand der erste Mannschaftssieg der Eppelheimer U12 (weiblich) fest. Sehr geschafft aber glücklich gingen wir nach Hause. Unser Dank geht an alle, die uns unterstützt haben, besonders an Markus. Dem nächsten Spiel können wir so mit Zuversicht entgegensehen.

Charlotte Braun (Mannschaftsführerin)

Ich sitze auf den Bild ganz rechts, neben mir Julia Diener, Anna Masuch, Jennifer Lemke und Elena Pisis.



P.S.: Diesmal hat die Berichterstattung die Charlotte übernommen. Und ich finde, sie hat das ganz toll gemacht. Sie hat mir viel Arbeit erspart – so mit Texte schreiben und ein Bildchen dazu. Vielleicht

wird sie zum Vorbild für weitere Mannschaftsführer, die durch ihre Mitarbeit mir eine Menge Stress ersparen könnten. Allein am vergangenen Wochenende waren 14 Eppelheimer Mannschaften im Einsatz – 6 Mannschaften hatten ein Heimspiel und die restlichen acht waren in Nordbaden rumgereist. Und von allen die Glücksmomente festhalten wäre wirklich zu viel des Guten. Deshalb vielen Dank an alle Mitmacher, „Schreiberlinge“ und noch einmal ganz besonders an Charlotte.

Übrigens haben die oben genannten Mädels am vergangenen Samstag auch ihr zweites Spiel in St. Ilgen gewonnen. Geht doch. Wer viel übt, der soll auch mal die Früchte ernten. Und wenn du weißt, wie sich ein Sieg anfühlt, dann willst du nicht mehr als zweiter Sieger vom Platz gehen.

Eppelheimer Carneval Club



Tänzerinnen des ECC in Aktion

Am Samstag trafen sich die nun 4 Mariechen und alle Garden des Eppelheimer Carneval Clubs zum zweiten Extratraining in dieser Saison. Lena und Hannah, sowie auch die neuen Mariechen Mia Schmitt und Vanessa Görner hatten zuerst Einzeltraining, um ihre Tänze weiter fertig zu stellen, bzw. an schweren Passagen zu feilen. Nach dem Mariechenttraining kamen alle anderen dazu und die Märsche, die schon fast fertig sind, wurden vertieft. Der Showtanz, der in diesem Jahr etwas ganz besonderes wird, stellt für alle eine große Herausforderung dar. Mehr wird nicht verraten - das Ergebnis wird auf der großen **Prunksitzung im 22. Februar 2014** in der Rudolf-Wild-Halle präsentiert. Ergänzend zum Tanztraining wurde das Marschieren (auch auf unwegsamem Gelände) und Grundkenntnisse des karnevalistischen Tanzsportes wiederholt und geübt. Hierbei hatte Trainerin Simone Müller Unterstützung von Sandra Schönerstedt, Marina Schmitt, Jana Müller und Alina Nowak. Alle waren sich am Ende einig, dass dies ein sehr produktives Training war und sind schon auf das nächste Extratraining am 20.07. gespannt.



Bis dahin finden für unsere Mitglieder – ob aktiv oder passiv – noch folgende Aktivitäten statt:

07. Juli 2013 Ausflug nach Wachenheim in den Kurpfalzpark. Treffpunkt 09:00 Rhein-Neckar-Halle (vor der Hausmeister-Wohnung)

Und am **13. Juli 2013** unser diesjähriges **Grillfest** im Garten der Hausmeister-Wohnung (RNH). Beginn 15:00 Uhr.

Keglerverein 1962 Eppelheim



Bildernachlese deutsche Meisterschaften

Bei den deutschen Meisterschaften der Senioren in Kelsterbach sowie der Frauen, Männer und U23 in München standen zahlreiche Eppelheimer Kegler auf dem Treppchen.

Foto Bühler-Brunner: Christian Brunner (rechts) gelang mit Platz drei bei der U23 gleich bei seiner ersten DM-Teilnahme der Sprung aufs Treppchen. Marlo Bühler holte sich den Sieg.



Foto Siegerehrung Mahler: Bernhard Mahler (rechts) gelang mit einem furiosen Finale noch die Bronzemedaille.



Foto S. Bühler: Für Sirikit Bühler war sogar mehr möglich als Platz drei. Fotos (3): DCU



Sängerbund Germania



Eppelheimer Chornacht

Samstag, 29. Juni ab 17.00 Uhr in der Paulus- und Josephskirche Eppelheim

Nach dem großen Erfolg der 1. Eppelheimer Chornacht im Jahr 2011 veranstaltet der Sängerbund Germania Eppelheim wieder eine Chornacht und lädt hierzu herzlich ein.

Neben den Chören joyful voices, Kinderkammerchor vocalini, junger Kammerchor young vocals und den Traditionschören des Sängerbunds Germania Eppelheim e.V. treten auch die Chöre AGV Eintracht Eppelheim, MGV Frohsinn Malschenberg, der Chor Kim Singers und der Chor der Partnerschule des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Eppelheim, der High-School-Choir aus Annandale/USA auf.

Von dem traditionellen Volkslied über die Klassik hin zum modernen Popsong ist fast jede Stilrichtung der Chormusik vertreten. Der Besucher kann die ganze Vielfalt des Chorgesangs erleben. Neben dem Chorgesang wird die Eppelheimer Chornacht durch unplugged Livemusik durch das Buskersduo „Nele und Ferdi“ bereichert. Coversongs von A wie Adele bis Z wie Zugabe, sowie eigene Songs stehen auf der Setlist.

Mit freundlicher Unterstützung der ev. Kirchengemeinde und kath. Pfarrgemeinde Eppelheim werden die Chöre in der ev. Pauluskirche und der kath. Josephskirche auftreten. Bewirtung und Livemusik mit dem Buskersduo „Nele und Ferdi“ im ev. Gemeindehaus und bei gutem Wetter im Innenhof.

Programm:

17.30 Uhr	Pauluskirche	trad. Frauen- und Männerchor Sängerbund Germania Eppelheim
18.00 Uhr	Josephskirche	AGV Eintracht Eppelheim
18.30 Uhr	Pauuskirche	joyful voices Eppelheim
19.00 Uhr	Josephskirche	Kinderkammerchor vocalini
19.30 Uhr	ev. Gemeindehaus	Livemusik mit dem Buskersduo „Nele und Ferdi“
20.00 Uhr	Pauluskirche	High-School-Choir Annandale/USA
20.30 Uhr	Josephskirche	Kim Singers
21.00 Uhr	Pauluskirche	Projektchor MGV Frohsinn Malschenberg
21.30 Uhr	Josephskirche	young vocals Eppelheim
22.00 Uhr	ev. Gemeindehaus	Livemusik mit dem Buskersduo „Nele und Ferdi“

Durch die zeitliche Versetzung des Beginns der einzelnen Konzerte hat das Publikum, die Möglichkeit ein jedes Konzert zu besuchen, kann aber auch gerne eine Pause zur Stärkung einlegen. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, eine freiwillige Spende ist willkommen.

Eppelheimer Chornacht

**Samstag 29. Juni 2013
17.30 Uhr
Pauluskirche - Josephskirche**

Kim Singers

AGV Eintracht Eppelheim

MGV Liederkranz Malschenberg

**Vokalensemble
der Annandale High School/USA**

**Chöre des
Sängerbunds Germania Eppelheim**

joyful voices
Kammerchor young vocals
Kinderkammerchor vocalini
traditioneller Frauen- und Männerchor

Eintritt frei
freiwillige Spende willkommen

**Bewirtung und Livemusik
mit dem Buskersduo „Nele und Ferdi“
im ev. Gemeindehaus**

**Eine Veranstaltung des Sängerbunds Germania Eppelheim e.V.
mit freundlicher Unterstützung der Eppelheimer Kirchengemeinden**

Schützenvereinigung

GELUNGENER GROSSER AUFTAKT DES I. TEIL 100 JAHRE SVGG – Eppelheim - JUBILÄUMSVERANSTALTUNG



Geplant war zunächst ein riesengroßes Fest, mit allem was man sich nur vorstellen kann. Bei der Planung stellten wir dann fest, dass das Festzelt für unser Gelände viel zu groß gewesen wäre. Zum anvisierten Termin war der Sportplatz an diesem Wochenende wegen Mäharbeiten geschlossen. Ein Ausweichen in die SAP-Arena, wäre dann für unsere leeren Kassen auch nicht die passende Umgebung gewesen.

So wurde beschlossen dies nicht nur einmal zu feiern. – 100 Jahre wird ein Verein nur einmal und wir wollten diese Gelegenheit nutzen diese 100 Jahre in 3 separaten Feierlichkeiten in gewohnter Umgebung zu feiern.

So eröffneten wir den 1. Teil am 09.06.2013 mit einer internen Feier und geladenen Gästen – Es fanden sich bei uns ein: Bürgermeister Dieter Mörlein – Mitglieder und Organe der Kreis-, Landes- und Bundesverbände, die Oberschützenmeister der umliegenden Schützenvereine, Ehrenmitglieder, Gemeindeverbände SPD und FDP Insgesamt erfreulich war, dass von allen geladenen Gästen nur wenige nicht erschienen waren. Bedauerlich fanden wir es, dass Landrat Stefan Dallinger und Herr Dr. Wild den Besuch der Veranstaltung absagen mussten.

Die Veranstaltung begann wie der Rheinfall – Regen ohne Ende – aber wer Feiern will, soll belohnt werden und so klarte der Himmel, sich anscheinend durch unsere Böllerschützen eingeschüchtert, auf und es wurde dann auch noch ein trockener Festnachmittag.

Die Böllerschützen eröffneten mit Ihren Salven die Veranstaltung und unser OSM begrüßte im Nebenraum der Gaststätte im Schützenhaus die zahlreichen Gäste. Dann verlas Herr Prof. Klaus Tiedemann, die eigens erstellte Vereinschronik, die den Verlauf beider gemeinsamer Vereine, bis zum heutigen Datum darstellt.

Der Hornbläser – Verein sorgte danach für eine kurze Redepause und es folgten die Grußworte und Glückwünsche unseres Bürgermeisters sowie den Kreis-, und Landesverbandsvorsitzenden und der Gemeindeverbände. Abschließend brachten die Hornbläser noch eine Einlage ein und die OSM übergaben Präsentе und Glückwünsche. Insgesamt bekundeten alle Institutionen die gute und zuverlässige Zusammenarbeit mit dem SVgg – Eppelheim.

Unser Bürgermeister brachte zum Ausdruck, dass unser Verein als lobenswertes Mitglied innerhalb der Gemeinde Eppelheim zählt und trug sich bei uns als 200. Vereinsmitglied ein. Wir gehen jedoch stark davon aus, dass Herr Mörlein zu wenig Freizeit übrig bleibt, um sich am aktiven Vereinsgeschehen zu beteiligen. Trotzdem begrüßen wir Herrn Mörlein recht herzlich als Neues Mitglied und würden uns freuen, wenn er an weiteren Aktivitäten teilnehmen könnte.

Nach einer kleinen Buffetrunde, war dann noch der Schuss auf die Königsscheibe angesagt. Wer mochte, durfte einen Schuss auf die symbolische Königsscheibe aus einem 1912 gebauten Schwedenmauser mit originalem Zielfernrohr, welches als Leihgabe zur Verfügung gestellt war, abgeben. Dabei galt es den Zielpunkt möglichst nahe zu treffen. Als bester Schütze erwies sich Uwe Roland vom SV Schlierbach mit 11 mm bis ins Ziel. Die Eppelheimer Schützen waren angewiesen sich zurückzuhalten und belegten Platz 2 und 3 mit 11,5 und 12 mm bis Zielmitte. Platz 2 somit Harald Hepp und Platz 3 Stefan Martin. Austragungsort war der 100 m Stand.



Wir möchten uns bei allen teilhabenden Gästen, Verantwortlichen und Mitgliedern, dem Personal der Vereinsgaststätte, dem Hornbläser Verein und den Böllerschützen für die sehr gelungene Auftaktveranstaltung bedanken. Ebenso danken wir für die überbrachten Präsentе und manche großzügige Spende.

Veranstaltung Teil 2

2. Öffentliche Veranstaltung mit Besuchern aus Nah und Fern (Termin wird noch veröffentlicht)

Veranstaltung Teil 3

3. Hausinterne Feier verknüpft mit unserer jährlichen Königsfeier Nur Mitglieder)

Unser Bürgermeister trägt sich als 200. Mitglied beim Svgg Eppelheim ein.

SG Poseidon



Wetterchaos und Spitzensport – Poseidons mittendrin

Am 09. Juni 2013 stand für viele Poseidon Triathleten die Challenge Kraichgau auf dem Wettkampfplan. Traditionell waren sowohl bei der Mittel- als auch bei der S-Distanz dieses Jahr Poseidons am Start. Nachdem die vorherigen Tage mit strahlendem Sonnenschein glänzten und der ein oder andere sich schon Sorgen wegen der Hitze machte, kam es am Wettkampftag erst mal ganz anders. Ab sieben Uhr konnten die Mitteldistanzathleten letzte Vorbereitungen in der Wechselzone an ihren Rädern vornehmen. Nachdem das Rad vorbereitet war, wurde nochmal der Weg vom Wasser zum Rad und dann weiter auf die Radstrecke verinnerlicht. Danach hieß es Warten. Um neun Uhr sollte die erste Startgruppe mit den Profis starten und danach alle 15 Minuten die weiteren vier Startgruppen.

Um viertel vor acht setzte plötzlicher Regen ein und es schien so, als wolle dieser erst mal eine Weile bleiben. Die zumeist bereits in Wettkampfkleidung bibbernden Athleten suchten Unterschlupf in den Zelten und Vordächern am Hardtsee. Schnell war klar, dass es sich nicht nur um einen kleinen Schauer, sondern um eine ordentliche Gewitterfront handelte. An einen Schwimmstart war erst mal nicht zu denken.

Neben den Regentropfen fiel auch die Temperatur, sodass viele Triathleten bereits deutliche Zeit vor ihrem Schwimmstart den wärmenden Neoprenanzug überstreifen und den Dingen harrten, die da kommen mögen. Nachdem die Rennleitung bereits die zweite 30-minütige Verschiebung des Starts auf zehn Uhr bekanntgab, hatten bereits einige Athleten ihr Rad wieder ausgecheckt und sich auf die Heimreise begeben. Zu diesem Zeitpunkt schien eine Rennteilnahme tatsächlich eher als unvernünftiges Abenteuer.

Doch vermutlich haben sich einige dieser Triathleten am Endes des Tages geärgert, denn pünktlich zum letztmöglichen Schwimmstart um zehn Uhr hatte sich das Unwetter verzogen und der Kraichgau zeigte sich Stück für Stück wieder mit seinem gewohnt guten Challenge Wetter. Mitteldistanz-Rookie Christian Walter sagte nach dem Rennen: "Ich war tatsächlich kurz davor auszuchecken, als das Unwetter morgens aufzog, aber ich bin echt überglücklich, dass ich es doch durchgezogen habe! Das war echt eine einmalige Erfahrung."

Um zehn Uhr fiel dann tatsächlich der Startschuss für die erste

Startergruppe, die sich im nun tosenden Wasser des Hardtsees auf die 1,9km lange Schwimmrunde machte, um dann unter großem Applaus der Zuschauern in die erste Wechselzone zu sprinten. Dort wurde sich des Neoprenanzuges - den die meisten ja bereits Stunden vor dem Start angezogen hatten - entledigt und das Rad geschnappt. Auf einer anspruchsvollen 90 km Radrunde ging es im Land der tausend Hügel durch die Gemeinden des Kraichgaus und mit riesiger Unterstützung der Zuschauer kämpften sich die Athleten die Anstiege hinauf.

Bei Ankunft in der zweiten Wechselzone sind die Triathleten nur wenige Meter von der Ziellinie getrennt. Auf der nun drei Mal zu bewältigenden 7km Laufrunde werden die Athleten immer wieder unter tobendem Beifall der Zuschauer hier vorbeikommen. Wer es einmal bis auf die Laufstrecke geschafft hat, wird bei seinem Kampf gegen die Zeit und vermutlich auch gegen den inneren Schweinehund von den Zuschauern nicht mehr alleine gelassen und an jeder Ecke angefeuert. Egal ob er kurz davor steht das Rennen zu gewinnen oder auf Platz 923 einfach nur ums Ankommen und eine persönliche Bestzeit kämpft. Die überschwängliche Freude im Ziel es geschafft zu haben, lässt die Anstrengungen der vorherigen Stunden schnell vergessen.

Die angetretenen Poseidons konnten mit ihren Ergebnissen zufrieden sein. Vor allem die beiden Rookies waren froh ihre erste Mitteldistanz in den selbst gesteckten Zielzeiten gemeistert zu haben. Die einzelnen Ergebnisse finden Sie auf unserer Homepage.

Weniger Glück hatte Christian Hecker, der krankheitsbedingt kurzfristig absagen musste. Marco Hufnagel und Holger Schostal mussten aufgrund von Defekten auf der Radstrecke leider das Rennen frühzeitig beenden.

Nach dem morgendlichen ‚Chaos‘ bei der Mitteldistanz konnten die S-Distanz-Triathleten ihr Rennen wie geplant starten. Die Schwimm- (1,5km), Rad- (40km) und Laufstrecken (10km) verliefen jeweils auf Teilstrecken der Mitteldistanz. Die Schnellen Triathleten hatten durch die Verschiebung der Mitteldistanz allerdings ein wenig mehr Verkehr auf der Laufstrecke.

Wie bereits die Athleten der Mitteldistanz, wurden auch die Triathleten am Nachmittag von perfekt organisierten Helfern umsorgt. Neoprenanzüge in Beutel packen. Laufschuhe aus dem Beutel holen. Getränke oder Schwämme zum Kühlen reichen. Der Triathlet wurde rundum versorgt und musste sich nur noch aufs Wesentliche konzentrieren, das Vorwärtkommen.

Auch hier waren zwei Rookies (Eva Schmidt und Tilman Wittl) bei ihrem ersten Triathlon über die S-Distanz angetreten. Beide überquerten mit guten Zeiten die Ziellinie und waren begeistert vom Erlebnis Challenge Kraichgau. Hinzu kamen die "Routinies" Susanne Weber mit einem fantastischen zweiten Platz in ihrer Altersklasse und Oliver Schubert mit sehr gutem Altersklassenplatz 3. Heiko Hutzelmann konnte das Rennen leider nicht beenden.

Auch diese Ergebnisse finden Sie auf unserer Internetseite. Nach einem doch eher chaotischen Start in den Wettkampftag konnten alle Athleten auf einen erfolgreichen und schönen Wettkampftag zurückblicken. Und einen Preis konnten die Poseidonstarter noch selbst vergeben. Die mit Abstand enthusiastischsten und Lautesten Fans waren ihre Vereinskollegen am Streckenrand, die durch ihre Unterstützung die Athleten richtig angetrieben haben.

Großer Erfolg bei Süddeutschen

Am 01. und 02. Juni fanden in Dresden die Süddeutschen Jahrgangsmeisterschaften und der Süddeutsche Jugendmehrkampf statt. Hierfür hatte sich bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Stuttgart aus den Reihen der SG Poseidon Eppelheim Jonathan Timmel qualifiziert.

So zog am ersten Juni Wochenende ein kleines Mini-Team von Eppelheim aus nach Dresden um das Siegen zu lernen, was auch in jeglicher Hinsicht gelang.

Jonathan hatte sich für den Jugendmehrkampf qualifiziert. Hier müssen alle Schwimmer 200m Lagen und 400m Freistil schwimmen und zusätzlich noch in ihrer Hauptlage 50m Beine und 100m und 200m ganze Lage. Über 200 m Brust, Jonathans Hauptlage, startete er ganz hervorragend und konnte seine bisherige Bestzeit um mehr als 6 Sekunden auf 2:55,20 verbessern und wurde über diese Strecke ganz überraschend auf Platz 6 eingestuft. Der zweite Start am Samstag waren die 200m Lagen, bei welchen er sich ebenfalls um 6 Sekunden auf 2:42,80 verbessern konnte. Der erste Tag war erfolgreich beendet und wurde beim Kroaten mit einem leckeren Abendessen gebührend gefeiert - mit Apfelschorle!

Teil zwei nun am Sonntag. Gestartet wurde mit 50m Brust, auch hier konnte Jonathan seine Zeit verbessern. Bei den anschließenden 100 m Brust hatte Jonathan sich wieder eine Bestzeit vorgenommen, hat diese aber nur um wenige Zehntelsekunden verpasst.

Jetzt begann das lange Warten auf die 400m Freistil - wir hatten eine Pause von fast 6 Stunden zu überbrücken. Als dann endlich der Startpfeiff um ca. 16.30 Uhr erfolgte spulte Jonathan sein bisher bestes Rennen seiner noch jungen Karriere über 400m Freistil ab. Er schwamm ein Rennen wie aus dem Lehrbuch und konnte sich mit einer Zeit von 5:00,05 noch einmal ganz weit vorne platzieren. Spannende Minuten verstrichen bis zur Bekanntgabe des Gesamtergebnisses, Jonathan wurde zur Siegerehrung aufgerufen und wurde für seinen hervorragenden 6. Platz in der Gesamtwertung geehrt. Er konnte seine Leistung um über 100 Punkte auf 2030 Punkte steigern und sich mit 2 Punkten Abstand vor dem Nächstplatzierten einreihen. Herzlichen Glückwunsch Jonathan - weiter so! Vielen Dank an Papa Lars, der uns an diesem Wochenende begleitet hat und uns schnell nach Dresden und vor allem auch wieder, durch das Hochwasserchaos, zurück nach Heidelberg brachte.



Bild: Jonathan Timmel

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de



Walking Abzeichen beim TVE - zur offiziellen Trainingsstunde fand der erste Abnahme-Termin statt

Die Walking Gruppe des TV Eppelheim nahm schon früh im Jahr das Stundenabzeichen in Angriff. 12 Walker waren beim ersten offiziellen Abnahmetermin des Walkingabzeichens zur Stelle und gingen im flotten Tempo über die Strecke. Über die südlichen Felder nahe der Patrick Henry Village, vorbei an der Schützenanlage Plankstadts, streiften wir das Eppelheimer Wasserwerk, vorbei am Häckselplatz und Grillhütte, wieder zum TVE-Sportgelände, wurde in etwas mehr als 60 min eine Strecke von 6,5 km zurückgelegt. Eine kleine Erfrischung erwartete die Walker auf dem Sportgelände. Nach lockerem Ausdehnen nach dem Geleisteten war schnell das Gruppenbild zum ersten Abnahme-Termin gemacht.



Wir treffen uns jeden Dienstag ab 18 Uhr auf dem Sportgelände des

TVE zum lockeren Walken auf dem Feld oder Sportplatz. Unsere Gruppe freut sich natürlich über neue Gesichter, die gemeinsam mit uns laufen wollen. Wir sind immer dienstags zur Stelle, ob mit Stöcken oder ohne.

Im Oktober werden wir einen zweiten Abnahme-Termin nachschieben – mal sehen, wieviele sich dann messen lassen.

Viele Bestleistungen bei den RNK-Mehrkampfmeisterschaften

In Schönau im Odenwald fanden dieses Jahr wieder die RNK-Mehrkampfmeisterschaften mit den RNK-Langstaffelmeisterschaften statt. Die Weibliche Jugend U16 ging hier im Vierkampf an den Start. Sarah Fölsch (W15) sprintete die 100 m in 15,45 s, sprang 1,20 m hoch und 3,90 m weit und kam im Kugelstoßen auf 6,12 m. Mit 1413 Punkten kam Sarah auf den 7. Platz. Celine Schwab (W15) begann den Wettbewerb mit einer neuen Bestleistung im 100m-Lauf mit 14,66 s. Danach musste sie leider wegen einer Verletzung den Wettkampf beenden. Jacqueline Hildebrand (W14) lag nach neuen Bestleistungen über 100 m (14,19 s) und Weitsprung (4,47 m) sowie 1,40 m im Hochsprung vor dem Kugelstoßen auf dem 2. Platz. Dort landete die 3 kg schwere Eisenkugel dann bei 6,03 m und Jacqueline rutschte auf den 4. Platz. Mit 1692 Punkten konnte sie dennoch eine neue Bestleistung erzielen. Nadja Kimmel (W14) kam über 100 m nach 14,64 s ins Ziel, sprang im Weitsprung 4,08 m weit und kam im Kugelstoßen mit neuer Bestleistung auf 7,25 m. Im Hochsprung übersprang sie 1,44 m und hatte bei 1,48 m einen tollen Versuch, den sie leider knapp riss. So kam Nadja auch im Vierkampf zu einer neuen Bestleistung von 1680 Punkten (7. Platz). Unsere Werferin Ayca Bicer (W14) kam über die 100 m auf 14,64 s, sprang 1,24 m hoch und 3,81 m weit. Im Kugelstoßen war sie dann die beste Athletin ihrer Altersklasse mit 9,03 m. Mit 1617 Punkten (Persönliche Bestleistung = PB) kam Ayca dann auf den 7. Platz. In der Vierkampfmannschaftswertung kamen Jacqueline, Nadja und Ayca mit 4989 Punkten auf den 3. Platz. Hier fehlten nur 7 Punkte zum 2. Platz. Selina Bulut (W12) kam im Ballweitwurf auf 31 m (PB), im Weitsprung auf 3,79 m (PB) und sprintete die 75 m in 11,90 s (PB). Mit 1158 Punkte (PB) kam sie im Dreikampf auf den 9. Platz. Dilara Bicer (W12) kam im Dreikampf mit 13,43 s über 75 m, 18 m im Ballweitwurf und 3,12 m im Weitsprung auf 835 Punkte (26. Platz). Laura Fehmer (W12) kam im Dreikampf auf 1117 Punkte (16. Platz). Dabei verbesserte sie sich über 75 m auf 12,12 s und im Weitsprung auf 4,01 m. Ihr Ball landete bei 25,5 m. Dann kam aber im Vierkampf ihre Lieblingsdisziplin, auf die sich Laura schon den ganzen Tag gefreut hatte: Hochsprung. Bei ihrem letzten Wettkampf im Mai hatte sie 1,24m übersprungen. Dort hatten ihre Trainer den Sprungstil vom Scherensprung auf den Flop umgestellt. Inzwischen hatte im Training sehr gute Ansätze für höhere Sprünge gezeigt. Diese Ansätze setzte Laura bei diesem Wettkampf um und verbesserte ihre bisherige Bestleistung um 12 cm auf 1,36 m. Somit schob sich Laura in der Vierkampfwertung auf den 6. Platz und sammelte 1536 Punkte. Damit hat sie die Norm von 1450 Punkten für die BLV-Vierkampfmeisterschaften deutlich übertraffen und sich für diese Meisterschaften qualifiziert. Jaqueline Laquai (W12) sprintete die 75 m in 12,14 s, sprang 3,62 m weit (PB), kam im Ballweitwurf auf 25 m und sprang 1,04 m hoch. Mit 1064 Punkten kam sie im Dreikampf auf den 18. Platz und mit 1268 Punkten im Vierkampf auf den 15. Platz.

Tolle Platzierungen belegten die Mädchen der Altersklasse W8+W9 (WK U10). Annika Bieber (W9) war mit 3,53 m beste Weitspringerin ihrer Altersklasse. Mit 8,86 s über 50 m und 18,5 m im Ballweitwurf kam Annika mit 939 Punkten auf den 4. Platz. Nele Reiß (W9) kam mit 9,49 s über 50 m, 3,09 m im Weitsprung und 18,50 m im Ballweitwurf auf 831 Punkte (10. Platz). Viktoria Mack (W7) sprintete die 50 m in 9,71 s, sprang 2,65 m weit und kam im Ballweitwurf auf 12 m. Mit 647 Punkten erreichte Viktoria den 6. Platz. In der Mannschaftswertung gewannen Annika, Nele und Viktoria mit 2417 Punkten einen tollen 2. Platz. Atilla Bicer (M12) machte einen guten Dreikampf: 11,50 s über 75 m, 4,03 m im Weitsprung und 31,5 m im Ballweitwurf. So kam Atilla auf 1051 Punkten und den 6. Platz. Im Vierkampf verlor er wegen seines Hochsprungs von 1,04 m einige Punkte und belegte mit 1274 Punkten den 9. Platz. Unser jüngster Teilnehmer war der fünfjährige Maximilian Reiß, der allerdings mit den siebenjährigen Jungs starten musste. Dort kam Maximilian mit 12,83 s über 50 m, 1,98 m im Weitsprung und 7,50 m im Ballweitwurf mit 132 Punkten auf den 12. Platz.

Im Anschluss an die Mehrkämpfe fanden die Langstaffelmeisterschaften statt. Dort gingen die WJ U14 und WJ U16 mit der Startgemeinschaft aus Walldorf an den Start. Bei der WJU14 machte Jaqueline Laquai als Startläuferin einen flotten Lauf. Dilara Bicer bekam als Schlussläuferin auf dem 3. Platz das Staffelholz und konnte die Angriffe der hinter ihr liegenden Staffel abwehren. So gewannen die Mädchen in 9:38,51min die Bronzemedaille. Bei der Staffel der WJU16 machte Nadja Kimmel als Startläuferin gleich Tempo und konnte das Staffelholz an Sarah Fölsch übergeben. Sarah machte einen guten Lauf und die Walldorfer Schlussläuferin Julia Roll brachte das Staffelholz nach 8:33,08min auf dem 1. Platz über die Ziellinie.



VdK Ortsverband Eppelheim

VdK

VdK präsentiert Forderungen zur Wahl 2013

Die Kluft zwischen Arm und Reich wächst. Dies kann auch der geschönte Armuts- und Reichtumsbericht nicht verbergen. Auch in anderen Bereichen muss dringend gehandelt werden, beispielsweise beim Thema Rente und in Sachen Pflege. Vor der Bundestagswahl 2013 präsentiert der Sozialverband VdK in Bund und Land seine Forderungen zu den zentralen Themen Armut, Rente, Gesundheit, Pflege und Behinderung. In Baden-Württemberg diskutiert er seine Forderungen mit den Vertretern der politischen Parteien im Wege von vier großen öffentlichen Podiumsdiskussionen. Sie finden am 6. Juli, 10 Uhr, in der Alten Mälzerei in Mosbach, am 15. Juli, 16.30 Uhr, in der Brumatthalle Ohlsbach, am 16. Juli, 16.30 Uhr, im Spitalhofsaal Reutlingen und am 16. September 2013 in der Stuttgarter Liederhalle statt. Detailinfos gibt es unter www.vdk-bawue.de sowie für die Mosbacher Veranstaltung unter der Telefonnummer (06221) 1311-0, für die Ohlsbacher Veranstaltung unter (0761) 50449-0, für die Reutlinger Veranstaltung unter (07071) 91056 und für die Stuttgarter Veranstaltung unter (0711) 61956-50.

Verein der Vogelfreunde 1962 e.V.



Sehr geehrte Mitglieder,
hiermit dürfen wir Sie recht herzlich zu unserem traditionellen **Grillfest am Sonntag, 14. Juli 2013** zum Mittagessen ab 12 Uhr in die Kleingartenanlage, Eppelheim (neben Grillhütte) einladen. Zur besseren Disposition bitten wir Euch um Anmeldung bis spätestens 08. Juli bei unserem Schriftführer Rolf Beigel.
Bitte Geschirr mitbringen!

Der Vorstand

Verein der Kleintierzüchter



Gockelfest

beim Verein der Kleintierzüchter

Samstag, 06. und Sonntag, 07. Juli 2013

Veranstaltungskalender 2013

Freitag, 28. Juni bis Sonntag, 07. Juli 2013

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Sa. 29. Juni	10 Uhr	Einweihung Dammarie-lès-Lys-Platz	Haupt-/Grenzhöfer Straße	Stadt Eppelheim
	ab 17 Uhr	Partnerschaftsfest "Weiße Tafel" 15 Jahre Partnerschaft Dammarie-lès-Lys/Eppelheim	Dammarie-lès-Lys-Platz	Stadt Eppelheim
	ab 17.30 Uhr	2. Eppelheimer Chornacht des Sängerbundes Germania	Josephs-/Pauluskirche	Sängerbund Germania
Sa./So. 06./07. Juli		Gockelfest bei den Kleintierzüchtern	Kleintierzuchtanlage	Kleintierzüchter
So. 07. Juli	ab 14 Uhr	Fest um die Kirche	Pauluskirche	evang. Kirchengem.
Ausstellungen				
Dauerausst.	z. d. Öffnungszeit	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
So. 07. Juli	17 Uhr	Friendship-Soccer-Event Damenmannschaft Maryland (Washington D.C.) vs Damenmannschaft ASV DJK Eppelheim	TVE Sportplatz, Kirchheimer Straße	Stadt Eppelheim

Weitere Informationen

AVR



Abfuhr- und Sammeltermine Juli 2013

Anmeldungen zu den AVR Sammlungen auf Abruf rund um die Uhr möglich - Telefon 07261 931310

Restmüll 11., 25.,	Biomüll 05., 19.,	Grüne Tonne plus 04., 18.,
Glasbox 26.,	Sperrmüll/Altholz * 01., 15., 29.,	Grünschnitt * 01., 15., 29.,

Elektro / Schrott **
08., 22.,

* = Auf Abruf

** = Auf Abruf, Termine werden Ihnen individuell schriftlich oder telefonisch mitgeteilt.

Verunreinigungen in der BioEnergieTonne

Im Rhein-Neckar-Kreis gehören alle biologisch abbaubaren und organischen Abfälle wie z. B. Blumen, Blumenerde, Eierschalen, Gartenabfälle, Rasenschnitt, Obst- und Gemüsereste, Kaffee- und Teefilter und Laub in die BioEnergieTonne.

Leider findet man in letzter Zeit verstärkt Restmüll, Glas, Kunststoffe in den BioEnergieTonnen, diese Abfälle sind aber nicht kompostierbar und mindern die Qualität des Komposts.

Der Biomüll aus dem Rhein-Neckar-Kreis wird im Kompostwerk

in Heidelberg zu wertvollem Kompost weiterverarbeitet und sollte daher frei von Restmüll und anderen Störstoffen sein.

Hinzu kommt, dass durch eine falsche Befüllung der BioEnergie-Tonnen die Tonnen zu schwer werden, so dass sie kaum noch bewegt werden können und beim Leerungsvorgang in die Schüttung des Fahrzeugs fallen.

Der Geschäftsführer der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH, Alfred Ehrhard, kritisiert daher, dass wenige Nutzer, die sich falsch verhalten, das System in Frage stellen. Die BioEnergieTonne ist keine billige Ersatzabfalltonne. Durch den zusätzlichen Aufwand des Auslesens der Störstoffe könnte es dadurch langfristig zu Gebührenerhöhungen kommen. Er appelliert daher an die Kreiseinwohner, die Biotonne richtig zu befüllen um dieses System auch in Zukunft weiter aufrecht erhalten zu können, denn nur qualitativ hochwertiger Bioabfall eignet sich für die Verwertung.

Seit der Einführung der gebührenfreien BioEnergieTonne zum 01.01.2012 hat sich die Menge der Bioabfälle im Rhein-Neckar-Kreis im Vergleich zu 2011 fast vervierfacht, die Menge steigerte sich im letzten Jahr von 7.260 Tonnen auf 26.183 Tonnen. Und auch 2013 bleiben die Biomüllmengen konstant: Bis Ende Mai wurden bereits 12.800 Tonnen eingesammelt.

Die Anzahl der BioEnergieTonnen steigerte sich von 14.500 Behältern Ende 2011 auf aktuell rund 77.000 Behälter.

Die getrennte Erfassung von Biomüll hat im Abfallwirtschaftssystem des Rhein-Neckar-Kreises einen festen Platz. Allerdings geht der Kreis nicht von einer per Satzung verordneten Trennung der Abfälle in Rest- und Biomüll aus sondern setzt auf das ökologische Verständnis der Einwohner. Kompostierung ist sinnvoll, schließlich weiß das jeder Hobbygärtner zu schätzen.